WELS INFORMIERT

AMTSBLATT DER STADT WELS

60. Jahrgang / Montag, 11. November 2024 / Nummer 9 . **wels.at**

WELS

Ab Freitag, 15. November:

Welser Weihnachtswelt und Lichterpfad

Details Seiten 22 bis 25

Welser Traunbrücke nach Schleißheim im Plan
Seite 6-7

Gutes Zeugnis für Wels beim Klimaschutz
Seite 10

Wels verbessert Verkehrswege um 6,5 Mio. Euro
Seite 11

Amtsblatt der Stadt Wels – An einen Haushalt – Erscheinungsort Wels

Inhalt

Wels pflanzt heuer noch fast 170 Bäume **5**

Auch Wels von Mindereinnahmen betroffen **9**

Wels bietet Kalender-Reise in das frühe 20. Jahrhundert **12**

Hertha – Huskies einig : Gemeinsame Stadionnutzung fix..... **13**

Gesundheitstage im max.center gut besucht..... **14**

Pflege im Fokus: Pflegegipfel für die stationäre Altenarbeit in Wels **16**

Equal Pay Day war heuer am Freitag, 1. November **18**

Haus Neustadt feierte 25-jähriges Jubiläum..... **20**

Fließwasser-Retter bei der Feuerwehr Wels nun im Dienst..... **26**

Das Medienkulturhaus denkt sich neu..... **29**

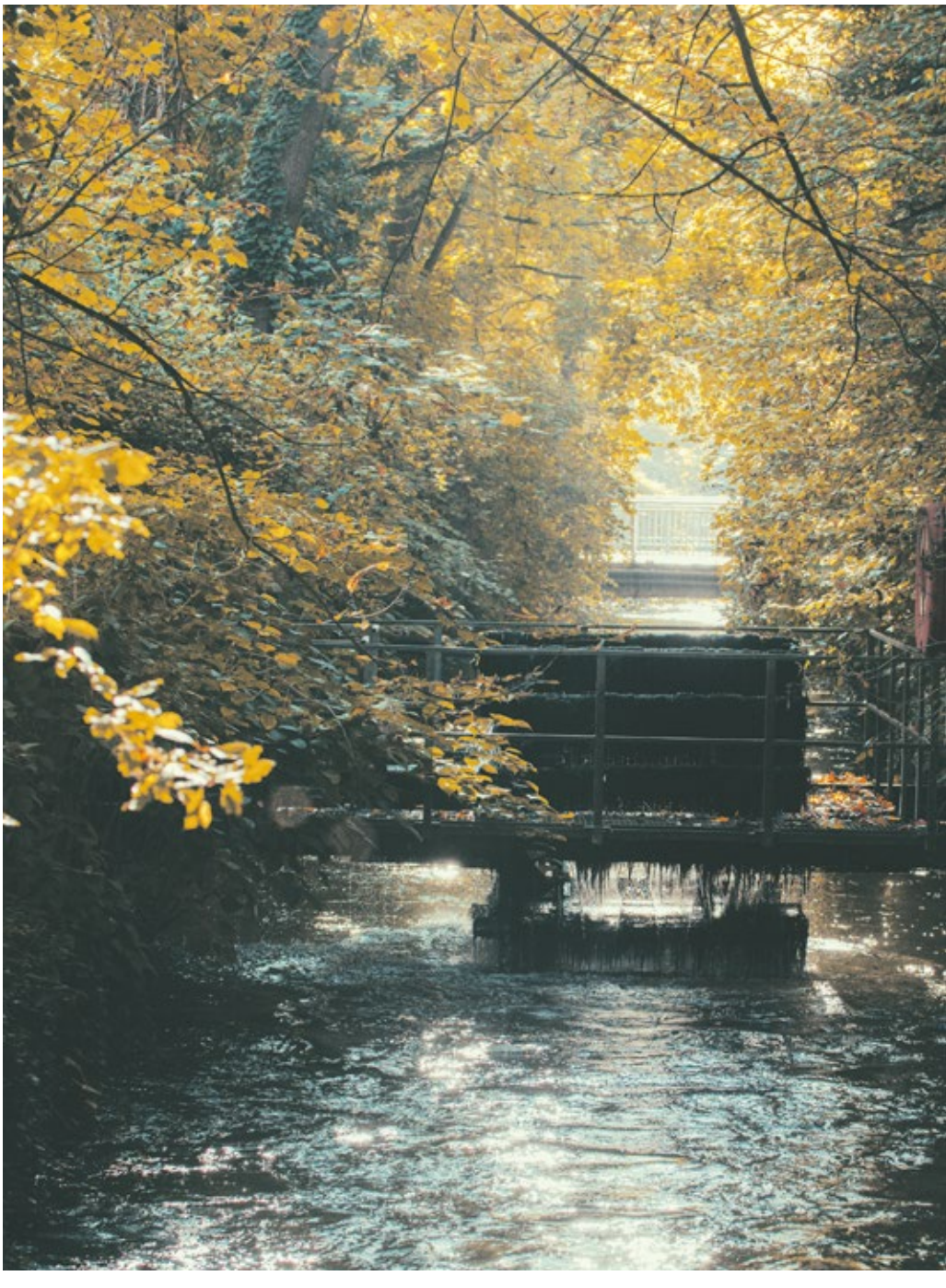
Geburten, Hochzeiten Verstorbene & Jubiläen **34**

Aktuelle Veranstaltungen der Generationentreffs **45**

Sammeltermine Gelber Sack & Öffnungszeiten ASZ..... **46**

Gelbe Formel: Verpackungen aus Kunststoff und Metall gemeinsam sammeln ... **46**

Zahnärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst, Apothekenkalender..... **47**



Herbststimmung im Welser Tiergarten

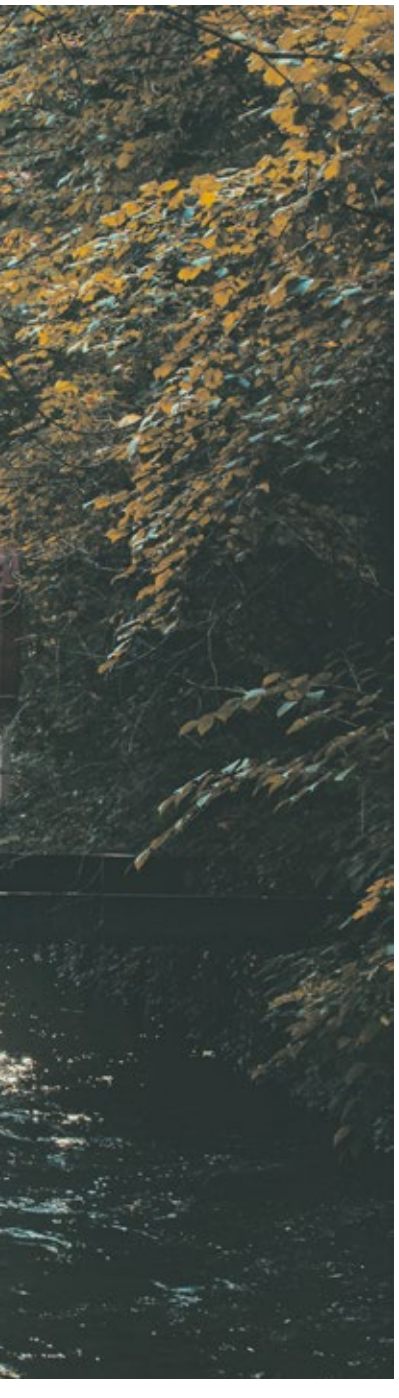
Bis Mitte März ist der Welser **Tiergarten** (Stadtpark 1) **täglich** von **08:00 bis 16:45 Uhr** geöffnet. Nähere **Infos** zur ganzjährig geöffneten städtischen Freizeit- und Grünanlage gibt es unter **wels.at/tiergarten** im Internet.

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber: Magistrat der Stadt Wels, Rathaus, 4600 Wels. **Hersteller:** OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG, Medienpark 1, 4061 Pasching. **Redaktion:** Stabstelle Öffentlichkeitsarbeit des Magistrates der Stadt Wels, Rathaus, 4600 Wels. **Inseraten-/Anzeigenverkauf:** Greif Werbung, Promenade 23, 4010 Linz, Telefon: +43 732 7805 592, E-Mail: greif@greif.at. **Beteiligung:** Zu 100 % im Eigentum des Magistrates der Stadt Wels. **Blattlinie:** Informationen amtlichen und allgemeinen Charakters. **Anmerkung:** Der Herausgeber weist darauf hin, dass er sich nicht verpflichtet, externe Beiträge abzudrucken und dass aus Platzgründen oder durch Beschlüsse der Redaktion Textänderungen möglich sind. **Herausgegeben und verteilt am Montag, 11. November 2024.**

Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird auf eine geschlechterspezifische Differenzierung verzichtet. Entsprechende Begriffe und Formulierungen gelten im Sinne der Gleichbehandlung selbstverständlich für beide Geschlechter.

Bei Veranstaltungen der Stadt Wels werden Fotos sowie Videos erstellt, welche für Veröffentlichungen in Aussendungen an Printmedien, im Amtsblatt, auf Social Media und der Website verwendet werden können. | Alle Informationen zum Datenschutz unter **wels.gv.at/datenschutz**



Liebe Welserinnen, liebe Welser!

Integration kann gelingen

Integration ist eine der zentralsten Herausforderungen unserer Zeit. Der deutsch-israelische Autor und Psychologe Ahmad Mansour beschäftigt sich seit vielen Jahren mit diesem Thema, kennt die Probleme und weiß, wo man ansetzen muss, um Erfolg zu haben. Mansour war kürzlich in Wels zu Gast und stellte in seinem Vortag klar, dass Integration nur gelingen kann, wenn es klare Regeln mit Sanktionen gibt. Es brauche bei Integrationsunwilligen dringend sofortiges Handeln.

Traunbrücke liegt im Plan

Seit jeher prägen Brücken die Bilder vieler Städte. Brücken erzählen Geschichten und üben eine Anziehungskraft auf Bewohner wie Touristen aus. Mit der neuen Geh- und Radwegbrücke nach Schleißheim schreiben auch wir Geschichte. Die neue Holzfachwerkbrücke wird ein echter Hingucker und ein Highlight für unsere Stadt. Aktuell erfolgt gerade die Vormontage der Holzfachwerkbrücke am Lagerplatz, die dann Anfang Dezember auf die Traun beziehungsweise die Dämme versetzt wird. Es geht zügig voran. Wenn alles so bleibt, wird die Brücke im neuen Frühjahr fertig.

Wels pflanzt Zukunft

Zu den mehr als 10.000 Bäumen der Stadt Wels gesellen sich noch dieses Jahr weitere 170 neue dazu. Die Stadtgärtnerei pflanzt vor allem klimafitte und robuste Bäume, die Hitze und Trockenheit besser aushalten. Zudem testen die Mitarbeiter aktuell ein neues Baumsubstrat, um künftig noch besser auf veränderte Klimabedingungen zu reagieren. Mit jeder Pflanzung leisten wir einen wichtigen Beitrag zum Erhalt unserer Grünoasen in unserer Stadt und schaffen damit ein gesundes Umfeld für Generationen.

Wels punktet mit Parkanlage

Wir haben unserer Hausaufgaben im Bereich Klimaschutz gemacht, vor allem durch die neu errichteten Parkanlagen. Das bescheinigt uns nun auch der Bundesrechnungshof und stellt uns ein gutes Zeugnis aus. Besonders positiv bewertet wurde das größte Entsiegelungsprojekt Österreichs, der „Volksgarten Neu". Dieses Projekt könnte Vorbild für andere Städte sein, so heißt es im Bericht. Auf dieses Zeugnis können wir wirklich stolz sein.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß mit dieser Ausgabe und eine schöne Weihnachtszeit in Wels. Genießen Sie unsere Welser Weihnachtswelt, und vielleicht sehen wir einander. Ich würde mich freuen.

Ihr Bürgermeister
Dr. Andreas Rabl

Das nächste Amtsblatt erscheint am Montag,

9. Dezember 2024

Kalender reist diesmal in das frühe 20. Jahrhundert

Auch die neue Ausgabe des **Stadtarchiv-Kalenders** bietet wieder **viele schöne historische Ansichten der Stadt Wels**.

Diesmal geht die kalendarische Zeitreise etwas weiter zurück als im Vorjahr. Unter dem **Motto „Ein Blick auf das alte Wels"** gibt es Bilder von 1900 bis in die 1950er-Jahre. Zu sehen sind beispielsweise der teilweise noch unbebaute Ring, die Lichtenegger Brauerei und das Gasthaus zum Elefanten.

Nähere Informationen zum **Stadtrachiv-Kalender 2025** erfahren Sie auf den **Seiten 12 und 13** dieser Amtsblatt-Ausgabe.

Die Traun zwischen den Extremen

Trockenheit und Hochwasser sind zwei Seiten einer Medaille. Diese ist ziemlich hässlich und heißt Klimawandel.

Um die Auswirkungen des Klimawandels zu verstehen kann man steigende Meeresspiegel oder schmelzende Gletscher erforschen. Man kann sich aber auch mit dem so hochgelobten Hausverstand im Gepäck an die Traun begeben, weil die hat dazu auch schon viel zu erzählen.

Starten wir unseren Spaziergang in der Pernau. Hier ist die Traun mehr Stausee als Fluss. Die hohen Wassertemperaturen sind vermutlich nicht nur Ergebnis des wärmsten Sommers seit Beginn von Temperaturmessungen, sondern auch einer Warmwasserzufuhr aus der Industrie. Eingeschwemmter Dünger beschleunigt ebenso das Wachstum von Algen und Wasserpflanzen wie die starke Sonneneinstrahlung. Das wurde im August zu einem großen Problem. Auf der Schleißheimer Seite sehen wir die Hangrutschungen vom Juni 2023. Der Hang hat damals auch Teile der Traunuferstraße mitgenommen. 120 Liter pro Quadratmeter hatte es geregnet. Im September 2024 waren es in Niederösterreich bis zu 420 Liter pro Quadratmeter; wie wohl die Hänge im Süden der Traun auf solche Regenmengen reagieren würden?

Die Freizeitnutzung der Traun ist hier intensiv. Es wird gerudert, gefischt und getaucht, am Ufer gewandert und geradelt. Der Großteil der Aktiven verhält sich rücksichtsvoll, was auch im Sinne der vielfältigen Wasservogelwelt ist. Nur einzelne Unbelehrbare (und offensichtlich auch „Unbestrafbare") lärmen illegal mit dem Motorboot. Weiter Richtung Westen durchwandern wir die Innenstadt. Die milden Winter haben auch der Welser Rattenpopulation gutgetan, die bestens vom Futter lebt, das hier in Massen für Enten, Schwäne und Gänse ausgebracht wird. In Lichtenegg kommen wir zum Wasserstandshäuschen, das die Extreme der Traun akribisch dokumentiert. Im September 2024 waren die Schwankungen enorm. Während der Pegelstand zu Monatsbeginn unter 1,30 Meter fiel, waren es wenige Tage später bis zu 5,50 Meter. Bei Regenmengen wie in Niederösterreich und/oder wärmeren Temperaturen, die nicht Teile des Niederschlages in Form von Schnee gebunden hätten, wäre es anders gekommen.

Ganz im Westen der Welser Traun ist das Europaschutzgebiet. Rund um das erneuerte Kraftwerk Traunleiten (dessen Produktivität auch unter den Pegelschwankungen leidet) wurde vorbildlich renaturiert. Doch die Vogel- und Fischwelt leidet unter einer unkontrollierten, von den Hitzefrühlingen und -sommern natürlich begünstigten, Freizeitnutzung. Insbesondere auf der Steinhauser Seite droht auch Waldbrandgefahr durch Lagerfeuer.

Schon die wenigen Welser Flusskilometer, die Wels an der Traun verbringt, erzählen einiges über das, was gerade mit dem Klima passiert und noch passieren könnte. Damit müssen wir uns auseinandersetzen. Den Klimawandel zu stoppen und den Umgang mit seinen bereits unwiederkehrbaren Folgen zu managen muss zentrales Anliegen jedes politischen Handelns sein.

Ihr
Stadtrat Thomas Rammerstorfer
Referent für Umwelt- und Klimaschutz

Wels testete Bio-Rasen„Mäh"er

Ohne Strom und ohne Treibstoff mähen: Das erledigten im Oktober zwölf Zottelschafe am Gelände der ASFINAG in Wels-West. Normalerweise wohnen die blökenden Rasen„Mäh"er im Tiergarten (Stadtpark 1), wo sie die Gäste aus ihrem Gehege beim Eingang Maria-Theresia-Straße begrüßen.

Drei Wochen lang sorgten die **zwei Widder** mit ihren **zehn Mutterschafen und Lämmern** auf dem **5.600 Quadratmeter** großen Gelände für Ordnung, indem sie dort das grüne Gras genossen. Für diesen zwischen ökologischer Bauaufsicht und ASFINAG vereinbarten ersten Versuch wurde das Areal eigens eingezäunt. Selbstverständlich stand den Tieren eine große Unterkunft zum Schlafen sowie Wasser und zusätzliches Trockenfutter zur Verfügung.

Zwar genossen die Schafe ihren Ausflug ins Grüne. Jedoch sind sie vom Tiergarten menschlichen Kontakt gewöhnt und freuten sich daher über Besuch. So kamen sie sofort zum Zaun, um die zuständigen **Referenten** Vizebürgermeister Gerhard Kroiß (Stadtgärtnerei) und Stadtrat Thomas Rammerstorfer (Tiergarten) gebührend zu **begrüßen**. Diese hatten natürlich einige Leckerlis mitgebracht.

Bei der **Rückkehr** in das vertraute Domizil wartete ein **Überraschungsessen**, das die Tiergarten-Mitarbeiter als Willkommensgruß vorbereitet hatten. Für eine Stellungnahme zum Verlauf ihres insgesamt **dreiwöchigen „Mäh"-Einsatzes** waren die Tiere leider nicht bereit. Vielleicht gelingt es ja den Tiergartenbesuchern, den Schafen ein Statement dazu zu entlocken. Nähere **Infos** unter **wels.at/tiergarten** im Internet.

„Ich danke den zwölf zotteligen ‚ehrenamtlichen Mitarbeitern', die der Tiergarten der Stadtgärtnerei zur Verfügung gestellt hat, für ihren unermüdlichen Einsatz bei jeder Witterung. Ich hoffe, dass ihnen der Ausflug beziehungsweise Arbeitseinsatz gefallen hat. Weitere ‚Mäh'-Einsätze werden im nächsten Jahr geprüft!"

Vizebürgermeister Gerhard Kroiß (Stadtgärtnerei)

„Es freut mich, dass der Feldversuch zur großen Zufriedenheit aller Beteiligten verlief! Die Schafe waren bestens versorgt, sicher untergebracht und sehr fleißig bei der Arbeit. Weiteren Assistenzeinsätzen steht somit nichts im Weg!

Stadtrat Thomas Rammerstorfer (Tiergarten)

Wels pflanzt heuer noch fast 170 Bäume

Zu den mehr als 10.000 Bäumen im Eigentum der Stadt Wels kommen noch im Jahr 2024 rund 170 dazu. Um die Auswirkungen des Klimawandels möglichst zu berücksichtigen, orientiert sich die Stadtgärtnerei bei der Auswahl der Baumarten und der Pflanzungsmethoden stets an den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen.

Bei den rund 40 verschiedenen Bäumen im neuen **Park Quergasse** kommt beispielsweise das sogenannte „Lite-Net" zum Einsatz. Dieses **Netz um den Wurzelballen** soll gewährleisten, dass das Wasser besser zu den Wurzeln geleitet und gespeichert wird. Weiters wird auch die Luftversorgung begünstigt.

Weiters testet die Stadtgärtnerei ein spezielles **Baumsubstrat** aus Ton, Schluff, Sand, Kies und Schotter. Zudem sollen **Düngung** und **Bodenaktivierung** den Welser Mutterboden möglichst fit für die klimatischen Herausforderungen der Gegenwart und Zukunft machen. Ein Monitoring dieser unterschiedlichen Pflanzmethoden soll anschließend die **besten Bodenbedingungen** herausfiltern.

Bereits **seit Jahren** verwendet die Stadtgärtnerei bei Neu- und Nachpflanzungen **klimafitte Baumarten**. Eine Premiere feiert dabei die **Zelkove**: Zehn Exemplare dieser Ulmenart werden in der Marilies-Möst-Straße gepflanzt. Schon länger bekannt im Stadtbild sind die Arten bei den weiteren heurigen Neupflanzungen: Dabei handelt es sich um den Ahorn (zehn neue Bäume in der Zellerstraße), den Feldahorn (neun in der Otto-Teufelberger-Straße) und die Zitterpappel (17 in der Traunaustraße).

Immer wieder kommt es leider auch in Wels-Stadt vor, dass **Bäume gefällt** werden müssen. Dabei handelt es sich zumeist um ältere Exemplare, denen die Auswirkungen des **Klimawandels** (mehr Hitze und Trockenheit im Sommer, mehr Unwetter etc.) oder Krankheiten (Pilzbefall etc.) zu schaffen machen, sodass die Stand- und/oder Verkehrssicherheit nicht mehr gegeben ist. Die Stadtgärtnerei pflanzt in solchen Fällen so bald als möglich neue, widerstandsfähige Arten nach. Heuer sind im gesamten Stadtgebiet noch **80** derartige **Ersatzpflanzungen** vorgesehen.

Einen **Überblick** über alle Bäume im Eigentum der Stadt Wels finden Interessierte unter **wels.map2web.eu** > Inhaltsverzeichnis > Energie und Umwelt > Baumkataster auf dem digitalen Stadtplan.

„Klimafitte und robuste Bäume sind das Fundament für eine nachhaltige und lebenswerte Stadt. Mit jeder Pflanzung leisten wir einen wichtigen Beitrag zum Erhalt unserer Grünoasen und schaffen ein gesundes Umfeld für die kommenden Generationen. Danke an unsere Stadtgärtner, die sich so sorgfältig um die Bäume in der Stadt kümmern."

Bürgermeister Dr. Andreas Rabl und Vizebürgermeister Gerhard Kroiß (Stadtgärtnerei)

Welser Traunbrücke nach Schleißheim entsteht planmäßig

Viel getan hat sich seit dem Baubeginn im heurigen August bei der Geh- und Radwegbrücke Wels-Schleißheim. Davon überzeugte sich im Oktober der diesmal in Wels tagende Fachausschuss für Verkehr des Städtebundes bei der Baustelle an der Traun. Weiters beschloss der Stadtsenat die Auftragsvergabe zur Errichtung der öffentlichen Beleuchtung am Brückenbauwerk samt Zuleitungen.

”

Von der Geh- und Radwegbrücke über die Traun nach Schleißheim wird die Stadt Wels mit ihrem gesamten Umland profitieren. Es freut mich, dass dieses Vorzeigeprojekt voll im Zeitplan liegt und ich den Mitgliedern des Fachausschusses für Verkehr des Städtebundes an Ort und Stelle den aktuellen Baufortschritt präsentieren konnte.

Stadtrat
Stefan Ganzert
(Mobilität)

Wie berichtet, betragen die **Baukosten** für die neue Brücke rund **4,6 Mio. Euro**. Folgende **Arbeiten** sind bereits erfolgreich **abgeschlossen**: Schüttung der Radwegrampe, Errichtung einer Steinschlichtmauer sowie der Brückenwiderlager Wels und Schleißheim samt Mikropfählen zur Lasteinleitung in tiefe Bodenschichten, Herstellung einer provisorischen Rampe für das Verladen der Brückenteile und des Bohrpfahlgeräts sowie Montage einer provisorischen Anlegestelle für das Schwerlastponton.

Im Oktober waren die Arbeiter mit dem **Versenken** („Abteufung“) der **Bohrpfähle** in der Flussmitte ausgehend vom Schwerlastponton beschäftigt. Nach der Herstellung der bis zu eineinhalb Meter starken und 26 Meter langen Pfeiler erfolgt ebenfalls in der Flussmitte die Errichtung der zwei Plattformen.

Mit Ende Oktober startete die **Vormontage** der **Holzfachwerkbrücken** am Lagerplatz. Nach deren Fertigstellung wird es etwa Anfang Dezember auf der Baustelle durchaus spektakulär, wenn die drei **Brückenteile** auf die Widerlager in der Flussmitte beziehungsweise auf den Dämmen **eingeschwommen** und **versetzt** werden. Nach den folgenden Komplettierungsarbeiten (Dach, Zuwegung, technische Ausstattung etc.) ist die Fertigstellung aus heutiger Sicht mit Frühjahr 2025 zu erwarten.

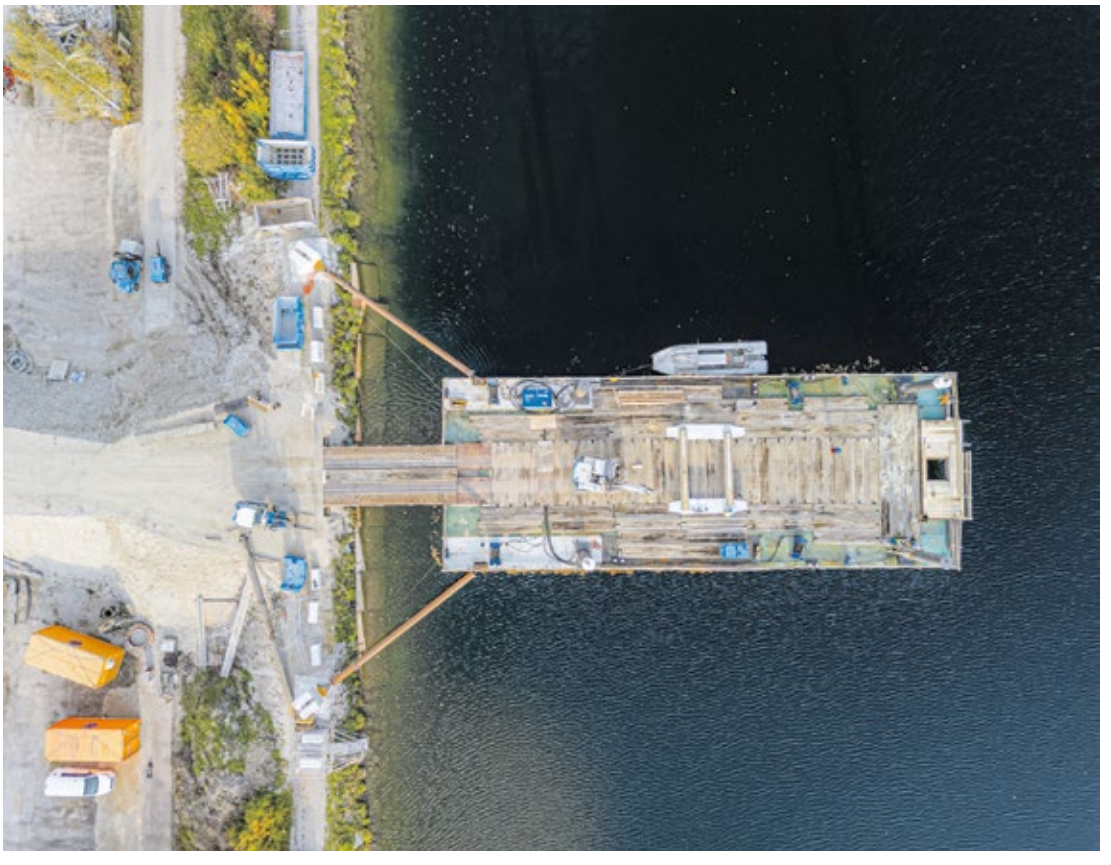
Mit einstimmigem Beschluss vergab der Stadtsenat am Donnerstag, 24. Oktober den Auftrag für die Errichtung der **öffentlichen Beleuchtung** der künftigen Geh- und Radwegbrücke über die Traun. Die Kosten für diesen Teilbereich liegen bei nicht ganz 0,2 Mio. Euro.

”

Radfahrer und Fußgänger sollen zu jeder Tages- und Nachtzeit bei guter Sicht und mit gutem Sicherheitsgefühl die Traun überqueren können. Deshalb ist mir wichtig, dass die neue Brücke in den Abend- und Nachtstunden bestmöglich ausgeleuchtet wird. Natürlich mit energiesparender LED-Technik!

Stadtrat
Ralph Schäfer, MSc
(Öffentliche Beleuchtung)

Vizebürgermeister Gerhard Kroiß (1.v.r., er vertrat Bürgermeister Dr. Andreas Rabl) und Mobilitätsstadtrat Stefan Ganzert (9.v.r.) mit dem Fachausschuss für Verkehr des Städtebundes.



P. MAX
MASSMÖBEL
Ihre individuell maßgefertigte
Komplettlösung
3D-Planung | Herstellung | Tischlermontage
Ob klassische Küche oder ein stimmiges Gesamtkonzept – getreu dem Motto „Form follows Funktion" achten wir darauf, daß Ihre Einrichtung nicht nur stilvoll, sondern auch maximal praktisch ist.
BLACK FRIDAY AKTION
VON 18.-30.11.2024
4600 Wels | Salzburger Straße 222
T: 07242/412 35 | petermax.at

Minoriten: Spannende Podiumsdiskussion mit Extremismus-Experten Ahmad Mansour

Zu einer hochkarätig besetzten Veranstaltung (Bilder oben) luden die Stadt Wels und der Österreichische Integrationsfonds (ÖIF) am Donnerstag, 17. Oktober in die Minoriten (Minoritenplatz 4).

Unter dem Titel **„Extremismus – Fanatismus: Was tun, damit Integration gelingt?"** hielt der deutsch-israelische Autor und Psychologe Ahmad Mansour vor rund 160 Besuchern zunächst einen Impulsvortrag. Anschließend diskutierte Mansour unter anderem mit Bürgermeister Dr. Andreas Rabl sowie Integrations-Experten über dieses Thema.

Einige Stunden vor der Veranstaltung in den Minoriten nahm sich Ahmad Mansour Zeit für die Abhaltung eines Seminars zum Thema **„Gewalt und Radikalisierung erkennen und entgegenwirken"** mit 25 Vertretern aus der Jugend- und Sozialarbeit, der Polizei sowie mehrerer Schulen (Bilder unten). Das Seminar war Teil des ÖIF-Seminarangebots für Multiplikatoren. Das Herbstsemester des Seminarangebotes ist im Oktober gestartet und bietet über 70 kostenlose (Online)-Seminare zu Themen wie interkulturelle Kommunikation, Prävention gegen Antisemitismus, Gewalt und Extremismus sowie Integration in der Schule und in den Arbeitsmarkt. Infos unter **www.integrationsfonds.at/seminare** im Internet.

„Integration ist eine der wichtigsten Herausforderungen unserer Zeit. Ahmad Mansour beschäftigt sich bereits seit vielen Jahren mit dem Thema, wie Integration gelingen kann. Er kennt die Probleme, aber auch die Chancen. Seine Ausführungen und die Diskussion mit ihm waren wirklich sehr interessant und spannend.

Bürgermeister Dr. Andreas Rabl

Auch Wels von Mindereinnahmen betroffen

Die jüngsten Aussagen von Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer über geringere Ertragsanteilszahlungen des Bundes an die Bundesländer und Gemeinden fordern auch von Oberösterreich Sparsamkeit ein. Die oberösterreichischen Gemeinden erwarten Mindereinnahmen in der Höhe von rund 107 Mio. Euro.

Auch die **Stadt Wels** ist von diesen Mindereinnahmen **betroffen**. Aufgrund der geringeren Ertragsanteile erhält Wels für das kommende Jahr **2,1 Prozent weniger** als noch im Juli 2024 vom Finanzministerium prognostiziert. Dies entspricht einem Betrag von rund **2,3 Mio. Euro**, der 2025 **nicht** wie eingeplant **zur Verfügung** stehen wird.

Durch die sparsame Budgetpolitik der vergangenen Jahre ist es der Stadt Wels **trotzdem** möglich, **alle geplanten Investitionen** auch bei Berücksichtigung dieser Mindereinnahmen umzusetzen.

Die **größten Projekte** sind der neue Volksgarten und die Landesgartenschau, der Neubau der Messehalle 22, der Ausbau der Kinderbetreuung, die neue Traunbrücke und das Konzept zur Sanierung der Sportstätten. In den nächsten fünf Jahren rechnet man mit einem Investitionsvolumen von ungefähr 100 Mio. Euro. Diese Summe kann die Stadt Wels ohne neue Schulden zu machen investieren. Jetzt bewährt sich der in der Stadt Wels gelebte Grundsatz: **„Spare in der Zeit, dann hast du in der Not."**

„Gerade in schwierigen Zeiten muss die Stadt investieren. Damit wird nicht nur die Lebensqualität erhöht, sondern auch die Wirtschaft unterstützt. Eine neue Bundesregierung wird die Aufgabe haben, die Wirtschaft wieder in Schwung zu bringen und die ausreichende Finanzierung der Gemeinden sicherzustellen.

Bürgermeister Dr. Andreas Rabl

1) Unverbindl. empf., nicht kart. Richtpreis inkl. MwSt. und NoVA. Im Angebotspreis bereits berücksichtigt: € 1.000,- Finanzierungs- und € 500,- Versicherungsbonus bei Finanzierung und Abschluss einer KASKO über die Porsche Bank Versicherung sowie € 500,- Servicebonus bei Finanzierung und Abschluss eines Service- oder Wartungsprodukts über die Porsche Bank. Für Privatkunden. Mindestlaufzeit 36 Monate, Mindest-Netto-Kredit 50 % vom Kaufpreis, gültig bis 31.12.2024 (Antrags-/Kaufvertragsdatum). Boni sind unverbindl., nicht kart. Nachlässe inkl. USt. und NoVA. 2) 5 Jahre Garantie oder 100.000 km Laufleistung, je nachdem, was früher eintritt. Verbrauch: 0,4 – 8,8 l/100 km. CO_2-Emission: 10-199 g/km. Stromverbrauch: 17,6-19,0 kWh/100 km. Symbolfoto. Stand 09/2024.

Lugmayr

4600Wels
Karl Schönherr-Straße 1
Manuel Lugmayr +43 660 42 66 660
www.lugmayr.at

Wir freuen uns über das gute Zeugnis des Rechnungshofes auch im Bereich Klimaschutz. Das ist nach der Prüfung der Finanzlage der Stadt Wels der zweite positive Rechnungshofbericht. Wir werden die Empfehlungen ernsthaft diskutieren und prüfen, welche davon umgesetzt werden können. Wichtig ist mir, die Parkanlagen von Wels weiter auszubauen.

Bürgermeister Dr. Andreas Rabl

RECHNUNGSHOF

Gutes Zeugnis für Wels beim Klimaschutz

Der Bundesrechnungshof (RH) hat Wiener Neustadt und Wels im Bereich des Klimaschutzes geprüft und Wels dabei ein gutes Zeugnis ausgestellt. Geprüft wurden die Handlungsfelder Raumordnung, urbane Frei- und Grünflächen, Bauen und Wohnen, Verkehrsinfrastruktur und Mobilität sowie Wasserhaushalt und Wasserwirtschaft.

Der RH kommt dabei zum Ergebnis, dass Wels seine **Hausaufgaben erledigt** hat. Nachholbedarf gebe es insbesondere beim Schutz vulnerabler Gruppen vor extremer Hitzebelastung. In diesem und anderen Bereichen hat der RH einige **Empfehlungen** ausgesprochen, die von der Stadt Wels demnächst in den **zuständigen Gremien erörtert** werden.

Besonders gelobt hat der RH das **größte Entsiegelungsprojekt Österreichs**, den „Volksgarten Neu". Dazu heißt es im Bericht: „Der RH anerkannte das Vorhaben der Stadt Wels, in der Nähe des Stadtzentrums größere Flächen zu entsiegeln und eine große Parkanlage zu errichten. Die geplante Erweiterung des Volksgartens war nach seiner Ansicht eine wichtige Maßnahme zur Anpassung an den Klimawandel und könnte ein **Vorbild für andere Städte** sein."

Wie berichtet, werden im **kommenden Jahr** die Vorarbeiten für das Großprojekt mit dem Abriss der alten Messehallen **starten**.

Es freut mich, dass unsere Bemühungen vom Rechnungshof anerkannt werden. Wels ist auf einem guten Weg. Wir haben noch einige Herausforderungen zu bewältigen, aber die Richtung stimmt.

Stadtrat Thomas Rammerstorfer (Umwelt- und Klimaschutz)

Der Vorentwurf sieht vor, danach den bestehenden Volksgarten bis zum Traunufer zu erweitern. Als rund 10 Hektar großer **„Park für alle"** mit zahlreichen Nutzungsmöglichkeiten soll der Volksgarten seine historische Bedeutung wiedererhalten.

Bereits im heurigen Mai hatte die Stadt Wels für das eingereichte Projekt „Volksgarten Neu" den **Zuschlag** für die **OÖ. Landesgartenschau 2027** erhalten. Diese wird den passenden Rahmen bilden, um das nun vom Bundesrechnungshof als **vorbildhaft gelobte Entsiegelungsprojekt** einer breiten Öffentlichkeit vorzustellen.

Wildfellners optimale Fördertechnik
flexibel, schnell, nachhaltig … Qualität ist unsere Zukunft

Fazit ist, seit über 45 Jahren fördern wir unterschiedlichste Schüttgüter quer durch die Industrie.
Mit einer Leistung (je nach Schüttgewicht) bis 600 m³ / Stunde, bis 300 mm Materialgröße, bis 28 m senkrecht in horizontaler, vertikaler Linie oder in Kurven und Bögen

Entwicklung – Planung – Produktion – Montage
und Service aus einer Hand mit geringstem Investitionsaufwand in dauerhafter Qualität
Rasche Verfügbarkeit durch unser enormes Spirallager von 150 größenverschiedenen Spiralen vor Ort!

Blättern Sie auf unserer Homepage: **www.wildfellner.at**

Die Stadt Wels verbessert 2025 Verkehrswege um 6,5 Mio. Euro

Einstimmig beschloss der Welser Gemeinderat in seiner Sitzung am Montag, 21. Oktober das Straßenbauprogramm 2025. In Summe sind im kommenden Jahr rund 6,5 Mio. für den Neubau sowie die Erhaltung von Straßen, Rad- und Gehwegen sowie Brücken vorgesehen.

Für den **Neubau** von **Radwegen**, **Gehsteigen** und **Straßen** wendet die Stadt im Jahr 2025 rund 3,5 Mio. Euro auf. Für die **Erhaltung** sind knapp 3 Mio. Euro vorgesehen. Dazu fließen knapp 100.000 Euro in die Neuerrichtung und Erhaltung von **Brücken**.

Auch im Jahr 2025 geht die Neuerrichtung von **Verkehrsflächen für Fußgänger und Radfahrer** weiter: Geplante Projekte sind unter anderem die Anbindung der Traunbrücke Wels-Schleißheim, die Arbeiten in der Anton-Bruckner-Straße 9 bis 15 (im Bereich der neuen Wohnanlagen), die Karl-Schönherr-Straße (südlich von der Uhlandstraße bis zur Traklstraße) sowie diverse Lückenschlüsse. Bei den Maßnahmen zur Schulwegsicherung, Sanierung von Unfall-Häufungspunkten und zur Verkehrsberuhigung gehören beispielsweise neue Schutzwege und Kreuzungsumbauten dazu.

Beim **Straßenbau** stellt die Fertigstellung der Erschließung der geplanten Messehalle im Bereich der Rosenauerstraße den Abschluss eines großen Vorhabens dar. Auch das Feinbelagsprogramm (unter anderem in der Flemingstraße, der Grillparzerstraße und der Sallerstraße) wird 2025 fortgesetzt.

”

Die Investitionen in ein gut ausgebautes Verkehrsnetz sind für die Entwicklung einer Stadt enorm wichtig. Gut ausgebaute Straßen und Fuß- und Radwege sind nicht nur entscheidend für die Mobilität, sondern auch für die Verkehrssicherheit und tragen somit wiederum zur guten Lebensqualität in unserer Stadt bei.

Bürgermeister
Dr. Andreas Rabl

”

Auch im kommenden Jahr setzen wir einen Schwerpunkt auf den Ausbau und die Verbesserung des Geh- und Radwegenetzes in unserer Stadt. Besonders zu erwähnen ist hier beispielsweise die Anbindung der gerade in Bau befindlichen Geh- und Radwegbrücke Wels-Schleißheim.

Mobilitätsstadtrat
Stefan Ganzert

Wels bietet Kalender-Reise in das frühe 20. Jahrhundert

In den letzten Monaten des bald vergangenen Jahres ist es höchste Zeit, sich um einen Kalender für das kommende Jahr umzuschauen. Das Welser Stadtarchiv bietet traditionell zusätzlich zur Übersicht über die Tage, Wochen und Monate auch viel für das Auge – so auch für das Jahr 2025.

Mit Bildern von **1900 bis in die 1950er-Jahre** geht die kalendarische Zeitreise diesmal noch etwas weiter zurück als im Vorjahr. Unter dem **Motto „Ein Blick auf das alte Wels"** gibt es beispielsweise den teilweise noch unbebauten Ring, die Lichtenegger Brauerei, den Markt auf dem Stadtplatz, die Maschinenfabrik Hinterschweiger in Lichtenegg oder das Gasthaus zum Elefanten zu sehen. All diese Motive werden bei interessierten Welsern Überraschung und Staunen auslösen.

Der Kalender kostet 14,90 Euro und ist im **Stadtarchiv** (Maria-Theresia-Straße 33, auch per E-Mail unter a@wels.gv.at oder unter Tel. +43 7242 235 7680 bestellbar), im **Stadtmuseum** Burg (Burggasse 13), bei der **Wels Info** (Stadtplatz 44) sowie bei den **Buchhandlungen** Friedhuber (Ringstraße 41), Haas (Stadtplatz 34), Thalia (Ringstraße 16) und Weinphilosoph (Bahnhofstraße 10) erhältlich.

Bürgermeister Dr. Andreas Rabl (l.) und Stadtrat Dr. Martin Oberndorfer (Wirtschaft und Wissen, r.) freuen sich über die ersten Exemplare des Kalenders „Bilder aus dem Stadtarchiv 2025" von den Archiv-Mitarbeitern Mag. Karin Bachschweller (2.v.l.) und Niko Spasic (2.v.r.).

„Der neue Kalender des Stadtarchives nimmt uns wieder mit auf eine faszinierende Zeitreise. Die beeindruckenden Bilder wurden wieder mit viel Gespür ausgewählt und fangen die besonderen Momente und Geschichten unserer Vergangenheit ein. Ein wirklich gelungener Kalender, der auch als Weihnachtsgeschenk viel Freude machen wird."

Bürgermeister
Dr. Andreas Rabl

„Die erste Hälfte des 20. Jahrhunderts war zunächst mit zwei Weltkriegen und einer Weltwirtschaftskrise auch für Wels eine Herausforderung, bevor mit dem Wiederaufbau unsere moderne Stadt entstanden ist. Der neue Kalender aus dem Stadtarchiv versetzt die Betrachter eindrucksvoll in diese interessanten Zeiten. Danke dafür!"

Stadtrat
Dr. Martin Oberndorfer
(Wirtschaft und Wissen)

DORNER MAYER ELEKTRIK
Elektroinstallationen
Alarmanlagen
Videoüberwachung
Zentralschließanlagen
Zutrittssysteme
0 72 42 / 42 44 1
www.dorner-mayer.at
24-Störungs- u. Aufsperrdienst
0 800 / 20 44 66

© Stadtarchiv Wels

HERTHA – HUSKIES EINIG

Gemeinsame Stadionnutzung fix

Gesichert sind der Trainings- und Spielbetrieb des American Football Club Huskies Wels und des Fußballvereins FC Hertha Wels. Möglich wurde die Einigung durch die Einbeziehung des Eisenbahner Sportvereines ESV Wels unter Vermittlung der Stadt Wels. Die Lösung ist für fünf Saisonen bis Mitte 2029 in zwei Nutzungsvereinbarungen festgelegt.

Bei den **Huskies** kann die **Kampfmannschaft** weiterhin in der **Sportanlage Mauth** (Kopernikusstraße 1) trainieren und spielen. Das Hauptspielfeld können die American Footballer für maximal zehn Heimspiele pro Saison sowie im Zeitraum von März bis Oktober zum Trainieren an Montag-, Mittwoch- und Freitagabenden nutzen. Im Zeitraum von November bis Februar wird an Montag-, Mittwoch- und Freitagabenden am Kunstrasenfeld trainiert.

Die verbleibende Zeit in der Mauth gehört dem **Nachwuchsleistungszentrum** und den **Nachwuchsteams** des **FC Hertha Wels**. Dessen Kampfmannschaft trainiert und spielt bekanntlich in der Sportanlage Wimpassing („Huber-Arena", Primelstraße 30).

Für den **Nachwuchs** der **Huskies** steht schließlich künftig auf dem Gelände des **ESV Wels** (Flugplatzstraße 8) das dortige Trainingsfeld 3 zur Verfügung, und zwar von März bis Oktober jeweils an Montag-, Mittwoch- und Freitagabenden.

Bürgermeister Dr. Andreas Rabl und Sportreferent Vizebürgermeister Gerhard Kroiß: „Es ist geschafft: Die Sportvereine sind zu einer gemeinsamen Lösung gekommen. Wels wird Heimat der Huskies bleiben."

Präsident Ing. Wolfgang Nöstlinger, MSc MBA und Aufsichtsratsvorsitzender Roland Golger (FC Hertha Wels), Präsident Stadtrat Dr. Martin Oberndorfer und Obmann Mag. Mario Zottele (AFC Huskies Wels) sowie Obmann Heinrich Göttlinger (ESV Wels): „Die nun erzielte Einigung unserer drei Vereine ermöglicht ein konstruktives Miteinander von zwei beliebten Sportarten. Gemeinsam wollen wir einen Beitrag leisten, um die Sportstadt Wels im Fußball und im American Football noch weiter nach vorne zu bringen."

TOP-TIPP
ADVENT in TEGERNBACH
ADVENT IN TEGERNBACH
Kunsthandwerks- und Genussmarkt
Ein vorweihnachtliches Erlebnis in der festlich geschmückten HOFBÜHNE TEGERNBACH
Sa 7. Dez. 2024 | 10.00 –19.00 Uhr
So 8. Dez. 2024 | 10.00 –19.00 Uhr
KULTURPROGRAMM 2025: www.hofbuehne.at
Karten: 07248 66958 & info@hofbuehne.at

Mag. Sabine Stummer
MEDIATION & MODERATION
„Jenseits von richtig und falsch liegt ein Ort. Dort treffen wir uns." (Rumi)
Belastet Sie ein Konflikt? Oder stehen Sie kurz vor einem?
Ich biete **MEDIATION** in verschiedensten Bereichen an, wie z.B. Wirtschaft, Familie, Nachbarschaft, usw.
Die **MEDIATION** ist ein freiwilliges, außergerichtliches Verfahren zur Konfliktbearbeitung. Ich bin als eingetragene Mediatorin neutral, allparteilich, zur Verschwiegenheit verpflichtet und unterstütze Sie im Mediationsprozess bei der Suche von Lösungen.
Mag. Sabine Stummer
Eingetragene Mediatorin, Juristin, Unternehmensberaterin +43 (0) 664 9938014
Stadtplatz 48, 4600 Wels | info@mediation-stummer.at | www.mediation-stummer.at

Gesundheitstage im max.center gut besucht

Sehr gut besucht waren die von Gesundheitsreferent Vizebürgermeister Mag. Klaus Schinninger und Centermanagerin Mag. Doris Panagl eröffneten ersten Welser Gesundheitstage im max.center (Gunskirchener Straße 7).

Experten vom Klinikum Wels-Grieskirchen und von Medifit Wels gaben dabei in **Vorträgen** praktische Gesundheitstipps. Großer Beliebtheit erfreuten sich auch die **Reanimationspuppen**. Ein Besuchermagnet an beiden Tagen war außerdem der vom Roten Kreuz präsentierte **„Intensivtransporter"**. Ergänzend simulierte ein Team vom **Jugendrotkreuz** verschiedene Rettungseinsätze und Notsituationen. Auch die Infostände von Medifit, Frauengesundheitszentrum Verein Proges, Omni Biotic, der Fachhochschule für Gesundheitsberufe sowie der organisierenden städtischen Dienststelle **Gesundheitsdienst** der Stadt Wels erfreuten sich großer Beliebtheit: Die **Besucherfrequenz** war so groß, dass am Ende die ausgegebenen Gesundheits-Utensilien (z.B. für 300 Blutzuckermessungen) zur Gänze aufgebraucht.

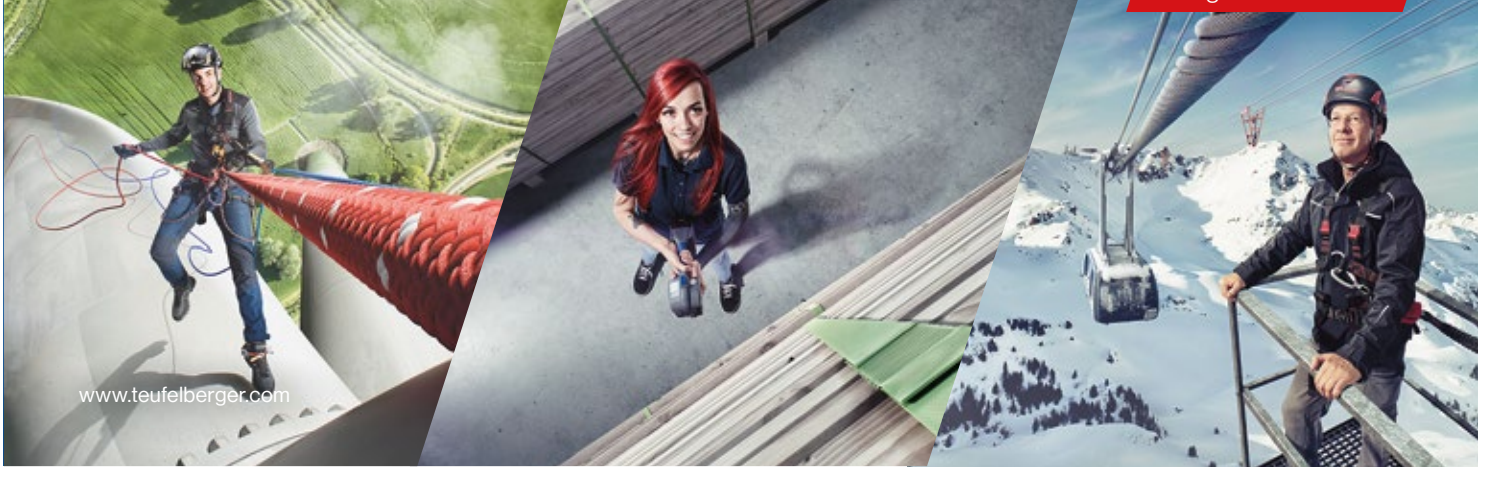
Auch Gesundheitsreferent Vizebürgermeister Mag. Klaus Schinninger (Bild oben, l.) stattete den Gesundheitstagen einen Besuch ab.

Find Your Together

Teufelberger

Unsere Produkte bringen weltweit Menschen und Güter in Bewegung – seit mehr als 230 Jahren. Denn als einer der erfolgreichsten internationalen Seil- und Umreifungsbandhersteller setzen wir auf Zusammenhalt & Innovation.

#togetherinmotion



www.teufelberger.com

Raiffeisen Immobilien

EINZIGARTIGES WOHNHAUS IN EXKLUSIVER WOHNLAGE!

- In ruhiger Lage präsentiert sich dieses Einfamilienhaus mit traumhaften Ausblick ins Gebirge
- ca. 108,32 m² Wohnfläche, ca. 1.422 m² Grundstücksfläche
- Das ausbaufähige Dachgeschoß bietet zusätzlich individuelle Gestaltungsmöglichkeiten
- HWB: 159 kWh/m²a
- nicht barrierefrei
- Kaufpreis: EUR 690.000,–

MODERNE GARTENWOHNUNG AM STADTRAND VON WELS

- barrierefreie 3-Zimmerwohnung mit durchdachter Raumaufteilung und lichtdurchfluteten Räumen
- ca. 74,51 m² Wohnfläche, Gartenfläche ca. 114,41 m², Terrassenfläche ca. 16 m²
- Ein eigener Tiefgaragenstellplatz und ein Kellerabteil runden das Angebot gekonnt ab
- HWB: 24 kWh/m²a
- Kaufpreis: EUR 335.000,–

WOHNHAUS IN RUHELAGE

- In idyllischer Dorf Lage in der Gemeinde Schleißheim
- ca. 99 m² Wohnfläche, ca. 996 m² Grundstücksfläche
- Ihre Mobilität findet Platz in der Garage und angebauten Kleingarage
- HWB: 301 kWh/m²a
- nicht barrierefrei
- Kaufpreis: EUR 399.000,–

SERVICECENTER FÜR DETAILUNTERLAGEN:
T +43 50 65 96-8002
E anfragen@raiffeisen-immobilien.at

raiffeisen-immobilien.at

BERATUNG IN IHRER REGION:

Michael Fuchsberger
Leiter des Immobilienbüros Wels
T +43 676 81 41 92 81
E fuchsberger@raiffeisen-immobilien.at

Ich bedanke mich bei allen Teilnehmern für die konstruktive Zusammenarbeit. Zusammenfassend kann jedoch festgestellt werden, dass der mehr als 20 Jahre alte Pflegeschlüssel nicht mehr zeitgerecht und der Dreh- und Angelpunkt einer Verbesserung in der Pflege ist. Ich werde mich weiterhin dafür einsetzen, hier eine Verbesserung für unsere Senioren zu erreichen.

Sozialreferentin Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger

Pflege im Fokus

In der Sitzung am Montag, 23. September beauftragte der Welser Gemeinderat die zuständige Sozialreferentin Christa Raggl-Mühlberger mit der Einberufung eines Pflegegipfels, um mit Vertretern der politischen Parteien, Seniorenorganisationen sowie den Trägerorganisationen die bevorstehenden Aufgaben für die stationäre Altenarbeit in Wels festzulegen und Lösungsmöglichkeiten zu diskutieren.

Am **Montag, 28. Oktober** fand der **Pflegegipfel** im **Haus Neustadt** der städtischen Seniorenbetreuung statt. Dabei wurden von den Teilnehmern folgende **Schwerpunkte** erkannt und diskutiert: Personalrekrutierung, Hausärztemangel, gesetzliche Rahmenbedingungen (beispielsweise Personalschlüssel) und Ausbildungsmöglichkeiten.

Im Rahmen des Pflegegipfels konnten auch die **wichtigsten Herausforderungen und Handlungsfelder** für den Bereich der stationären Altenarbeit von allen Teilnehmern festgestellt werden. Die Stadt Wels arbeitet im Rahmen der tatsächlichen und rechtlichen Möglichkeiten stets daran, dass sich die **Versorgungssituation** für die Welser Bevölkerung stetig **verbessert**.

Jedoch hat die Stadt nicht überall die Möglichkeit, gestalterisch einzugreifen. Hier werden die zuständigen Stellen (Land OÖ., Bund) stets seitens der Stadt auf die wichtigen und richtigen Verbesserungsmöglichkeiten hingewiesen.

Einigkeit herrschte bei allen Teilnehmern in Sachen **Pflegeschlüssel**. Hier bedarf es einer **dringenden Änderung** durch das Land OÖ. Im Rahmen des Pflegegipfels wurde an die Vertreter aller Organisationen appelliert, dies in den jeweiligen Gremien ebenso zu propagieren.

Planen Sie jetzt Ihre Vermögensnachfolge und nutzen Sie die günstigen Steuervorteile!

Gemeinsam mit der Familie in eine friedliche, sichere Zukunft blicken

Derzeit fallen keine Vermögens-, Erbschafts- oder Schenkungssteuern an, und auch der Pflegeregress ist seit 2018 abgeschafft. Doch Experten warnen: Angesichts der aktuellen politischen Lage könnte eine Wiedereinführung dieser Steuern bevorstehen. „Wer jetzt handelt, kann sich die aktuell günstige steuerliche Situation sichern“, betont Mag. Philipp Fiala.

Eine frühzeitige Übergabe von Immobilien oder Vermögen innerhalb der Familie bietet nicht nur steuerliche Vorteile, sondern hilft auch, Streit zu vermeiden. „Es gibt viele Möglichkeiten, um die Rechte des Übergebers abzusichern“, erklärt Fiala. Dazu zählen z. B. Belastungs- und Veräußerungsverbote, ein Fruchtgenussrecht, Wohnrecht oder ein Widerrufsrecht für die Schenkung.

Auch erbrechtliche Fragen sind wichtig: Pflichtteilsansprüche der Familie sollten gut geplant werden. „Durch maßgeschneiderte Pflichtteilsverzichtsverträge lässt sich der Familienfrieden über Generationen bewahren“, so Fiala.

Mit seiner langjährigen Erfahrung in der Vermögens- und Nachlassplanung sorgt Mag. Philipp Fiala für eine rechtssichere und zügige Umsetzung – damit Sie und Ihre Familie beruhigt in die Zukunft blicken können.

NOTAR FIALA

Foto: privat

Bezahlte Anzeige

KONTAKT

Mag. Philipp Fiala
Öffentlicher Notar

Dragonerstraße 67A
A-4600 Wels
Tel.: +43 7242 315010
E-Mail: office@notarfiala.at
www.notarfiala.at

STÄDTISCHE SENIORENBETREUUNG

Situation entspannt

Positive Neuigkeiten gab es Anfang Oktober aus der städtischen Welser Seniorenbetreuung zu berichten: Mehrere bisher unbesetzte **Personalstellen** im **Pflegebereich** konnten **erfolgreich nachbesetzt** werden. Aufgrund der verbesserten Mitarbeitersituation wurden in den vergangenen Wochen 22 Bewohner in den vier städtischen Alten- und Pflegeheimen neu aufgenommen.

Eine Herausforderung ist aus Sicht von Sozialreferentin Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger der **Hausärztemangel**, von dem auch die Alten- und Pflegeheime betroffen sind. Hier ist die Sozialreferentin in gutem Austausch mit Gesundheitsreferent Vizebürgermeister Mag. Klaus Schinninger und deshalb guter Dinge, dass es auch hier bald eine Lösung geben wird.

„16 Tage gegen Gewalt an Frauen" auch in der Stadt Wels

Von **25. November bis 10. Dezember** findet **jährlich** die internationale Kampagne **„16 Tage gegen Gewalt an Frauen"** statt. Die Stadt Wels beteiligt wieder sich mit mehreren Aktionen: Unter anderem wird am **Donnerstag, 5. Dezember** (Einlass 18:30 Uhr, Beginn 19:00 Uhr) im **Programmkino** im Medienkulturhaus (Pollheimerstraße 17) bei freiem Eintritt der **Film „Morgen ist auch noch ein Tag"** von Paola Cortellesi gezeigt. **Verbindliche Anmeldungen** für Freikarten (mit Angabe von Name, Adresse, Telefonnummer sowie E-Mail-Adresse) sind ab sofort unter **Tel. +43 7242 235 5050** sowie E-Mail **fg@wels.gv.at** möglich. Weitere Aktionen sind das Aufhängen der **Flaggen** der Aktion „Frei leben ohne Gewalt" am **Montag, 25. November** um 10:00 Uhr am Stadtplatz, ein **Poetry Slam** zum Thema „Gewalt gegen Frauen und Mädchen" am **Freitag, 6. Dezember** um 19:30 Uhr im MKH sowie die Teilnahme an der Bewusstseinskampagne **„Orange the World"** (heuer mit Armbändern).

Ombudsmann für Wohnungsangelegenheiten

Gemeinderat a. D. Egon Schatzmann hält jeden ersten **Mittwoch im Monat** von **08:00** bis **12:00** Uhr im Rathaus, Stadtplatz 1 im 1. Stock, Zi. 108 seinen Sprechtag ab.

Tel. +43 677 621 590 22 **E-Mail:** egon.schatzmann@wels.gv.at

Pensionsversicherungsanstalt Sprechtage

Jeden Montag und **Mittwoch** in der **ÖGK Wels** (Hans-Sachs-Straße 4). An Feiertagen ist kein Ersatztermin vorgesehen. Zur Vorsprache bitte unbedingt Lichtbildausweis als Identitätsnachweis mitbringen!

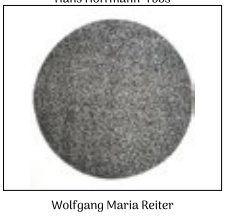
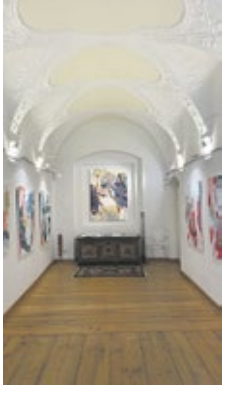
Tel. Voranmeldung: **Tel. +43 5 0303 36 170**

HTL Wels
Am Weg zu Technik und Matura!
WELS
Die HTL Wels bietet folgende Fachrichtungen:
Chemie (auch Fachschule/Abendschule/Kolleg)
Elektrotechnik (auch Fachschule)
Informationstechnologie
Maschinenbau
Mechatronik (auch Abendschule/Kolleg)

29.11.2024 Tag der offenen Tür!
... ab 13:00 in der HTL Wels, Fischergasse 30, 4600 Wels
Für Jugendliche und Erwachsene (Abendschule)
Ausführliche Infos unter www.htl-wels.at

Mach dich schlau!
Oder komm schnuppern!
... bitte rechtzeitig online (www.htl-wels.at/infotage) oder unter 07242/658010 anmelden!
Zur virtuellen HTL
Schau online bei uns vorbei!

EINLADUNG
GALERIE MARSCHNER
SCHMIDTGASSE 1, 4600 WELS
christian.marschner@liwest.at
Tel. 0664/1435060
GALERIERUNDGANG
Freitag 29. Nov. 2024 16:00 - 20:00
Samstag 30. Nov. 2024 11:00 - 20:00
Freitag 06. Dez. 2024 14:00 - 20:00
Samstag 07. Dez. 2024 11:00 - 20:00
sowie Termin nach Vereinbarung
Künstler:
Hans Hoffmann Ybbs - Jorge Goncalves Romero
Wolfgang Maria Reiter - Wolfgang Stifter

Hans Hoffmann-Ybbs

Wolfgang Maria Reiter


Jorge Goncalves Romero

Wolfgang Stifter

Equal Pay Day war heuer am 1. November

Der Equal Pay Day (EPD) – jener Tag, an dem Vollzeitarbeitende Männer bereits das Jahreseinkommen von Vollzeitarbeitenden Frauen erreicht haben – fiel dieses Jahr auf Freitag, 1. November. Anders ausgedrückt: Am 1. November hatten Männer in Österreich bereits jenes Einkommen erreicht, wofür Frauen bis Jahresende – in diesem Fall exakt 61 Tage „gratis" – arbeiten müssen. Im Vergleich zu 2023 bedeutet dies eine geringfügige Verbesserung um einen Tag.

Der EPD wird jedes Jahr von der Arbeiterkammer auf Basis von Daten der **Statistik Austria** (Lohnsteuerstatistik 2022, Stand Dezember 2023) berechnet. Demnach beträgt das Einkommen von Männern pro Jahr im Schnitt 59.258 Euro (2023: 56.638 Euro), dasjenige der Frauen 49.438 Euro (47.084 Euro). Damit Frauen gleich viel wie Männer verdienen, bräuchte es ein Plus von 19,9 Prozent.

Etwas besser ist die Situation in der **Stadt Wels**: Hier war der **EPD** wie 2023 erst am **Mittwoch, 6. November**. Welserinnen arbeiten also – exakt wie im Vorjahr – 56 Tage gratis, und das notwendige Plus beträgt 18,1 Prozent.

Ein Blick auf die österreichweiten **Zahlen vor zehn Jahren** zeigt, dass sich die Gehaltsschere nur langsam schließt: **2014** fand der österreichweite EPD am **Freitag, 10. Oktober** statt. Frauen arbeiteten damals somit 83 Tage gratis, und das fehlende Gehaltsplus betrug 29,4 Prozent.

Frauen haben in den letzten Jahrzehnten gegenüber Männern in vielen Feldern aufgeholt, vor allem in der schulischen und universitären Bildung. Dies bildet sich am Arbeitsmarkt noch immer nicht in entsprechender Form ab. Zur **Lösung** beitragen könnte einerseits eine **Lohntransparenz** (damit könnten Frauen und Männer Gehälter direkt vergleichen und aktiv gegen Ungerechtigkeiten vorgehen) und andererseits eine **gerechte Verteilung** von **bezahlter und unbezahlter Arbeit** (dann hätten alle mehr Zeit für sich selbst und für gemeinsame Aktivitäten).

Letzteres Thema war auch der Hauptschwerpunkt bei der heurigen vom Frauenausschuss im Österreichischen **Städtebund** koordinierte **Aktion**, an der sich traditionell auch die Stadt Wels beteiligte. Der neu aufgelegte Informationsfolder enthält die zentralen Ergebnisse der aktuellen Zeitverwendungsstudie samt weiterführenden Infos. Im ebenfalls neu aufgelegten Haushaltsplan ist erstmals die mentale Last berücksichtigt, die Frauen besonders herausfordert. Der Plan kann hilfreich sein, um anfallende Aufgaben im Haushalt fair und gerecht aufzuteilen. Das Infomaterial wurde bei vielen Aktionen – vor allem in Einzelgesprächen mit Frauen – verteilt und darüber gemeinsam diskutiert. Schließlich hat der Städtebund auch ein **Video** produziert: Dieses ist unter **https://youtu.be/kVZezwIYt6E** zu sehen.

Frauenreferentin Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger: „Auch wenn die Einkommensdifferenzen zwischen den Geschlechtern jedes Jahr etwas geringer werden, so ist das Ziel von tatsächlicher Gleichstellung noch nicht erreicht. Es braucht die richtigen Rahmenbedingungen für Fairness, Lohngerechtigkeit und Transparenz."

Frauenreferentin Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger und die städtische Frauenbeauftragte Claudia Glössl, MAS MSc MA präsentieren mit Mitarbeiterinnen der Stadt Wels das Info-Material.

NORIKUM
GEFÖRDERTE EIGENTUMSWOHNUNGEN IN WELS UND BUCHKIRCHEN
SICHERN SIE SICH JETZT IHRE WERTBESTÄNDIGE ZUKUNFTSVORSORGE!

Ansprechpartner: Hr. Mayrhuber **0664 308 26 69**

WOHNPARK EUROPASTRASSE
Wohnungen 48 bis 102 m² in Wels
Fertigstellung bereits erfolgt

Ansprechpartner: Hr. Mayrhuber **0664 308 26 69**

WOHNPARK HOFMANNSTHALSTR.
Bezugsfertige Wohnungen 67 bis 101 m², Wels
teilweise mit schönen Eigengärten oder Balkon

Ansprechpartner: Hr. Mayrhuber **0664 308 26 69**

WOHNPARK KREUZLANDSTRASSE
Bezugsfertige Wohnungen 54 bis 75 m², Buchkirchen
mit großzügigen Balkons

In Kooperation mit Ringstraßen-Immobilien GmbH

Weihnachtszauber in der ShoppingCity Wels

Ein unvergessliches Einkaufserlebnis für die ganze Familie

Die festliche Jahreszeit steht vor der Tür und die ShoppingCity Wels erstrahlt in weihnachtlichem Glanz! Ab Ende November verwandelt sich das Einkaufszentrum in ein Winterwunderland und bietet die perfekte Kulisse für stressfreie Weihnachtseinkäufe und ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm für Groß und Klein. In der ShoppingCity Wels finden Besucher alles, was sie für das Weihnachtsfest benötigen und das bequem unter einem Dach. Von Mode, Schmuck und Kosmetik über Elektronik, Spielwaren und Dekoartikel bis hin zu kulinarischen Köstlichkeiten. Das Einkaufszentrum bietet eine breite Auswahl an Geschenkideen für jeden Geschmack.

Festliches Vorweihnachtsprogramm
Für die richtige Stimmung sorgt ein abwechslungsreiches Programm in der Vorweihnachtszeit.

Zahlreiche spannende Veranstaltungen sorgen für beste Unterhaltung und wecken die Vorfreude auf das Weihnachtsfest. Lassen Sie sich verzaubern und erleben Sie gemeinsam mit Ihren Kindern die stimmungsvolle Adventzeit.

- **14. 11.** Kasperl in der SCW (Vorstellung um 15 und 17 Uhr)
- **14. und 15. 11.** Christmas Fotoshooting by GP Photography
- **Ab 5. 12.** Christbaumverkauf am Parkplatz der SCW
- **5. und 6. 12.** Christmas Fotoshooting by GP Photography
- **6. 12.** Kasperl & Nikolaus inkl. einem Geschenk für Kinder
- **7. 12.** Perchtenlauf in der SCW
- **12. und 13. 12.** Christmas Fotoshooting by GP Photography
- **13. 12.** Perchtenshow am Parkdeck (mit über 80 Perchten)
- **20. 12.** Weihnachtskonzert für Jung und Alt

Während die Kleinen sich im Abenteuerland bei wöchentlich wechselndem Programm austoben, können die Großen in Ruhe ihre Weihnachtseinkäufe erledigen. Es gibt kaum einen zauberhafteren Moment als das Leuchten in den Augen der Kinder, wenn sie an Heiligabend ihre Geschenke auspacken.

Ihr Weihnachtsbaum wartet in der ShoppingCity Wels
Ab dem 5. Dezember wird der Weihnachtsbaumkauf zum Erlebnis. Bei der ShoppingCity Wels erwartet Sie eine riesige Auswahl an verschiedenen Bäumen – von klassisch bis außergewöhnlich. Erledigen Sie Ihre Weihnachtseinkäufe bequem an einem Ort und finden Sie den perfekten Christbaum für Ihr festliches Zuhause.

Weihnachtliches Fotoshooting für die ganze Familie
Die SCW lädt in der Adventszeit zu einem ganz besonderen Erlebnis ein: ein festliches Weihnachts-Fotoshooting für die ganze Familie! Strahlen Sie mit Ihren Liebsten um die Wette und genießen Sie diese magischen Momente im weihnachtlichen Ambiente in der ShoppingCity Wels!

Erlebnis für die ganze Familie
In der SCW wird die Adventszeit zum Erlebnis. Bequemes Parken, zahlreiche Shops sowie der festlich geschmückte Innenbereich machen den Besuch zu einem entspannten Erlebnis.Wir freuen uns darauf, Ihnen die schönste Zeit des Jahres zu versüßen.

Bezahlte Anzeige

WEITERE INFOS

SCW SHOPPING CITY WELS

ShoppingCity Wels
Salzburger Str. 223, 4600 Wels
www.scwels.at

Haus Neustadt feierte 25-jähriges Jubiläum

Das 25-jährige Bestandsjubiläum feierte das Haus Neustadt (Flurgasse 40) der städtischen Welser Seniorenbetreuung kürzlich im Rahmen des traditionellen Herbstfestes.

In Vertretung von Sozialreferentin Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger überbrachte Gemeinderätin Sandra Wohlschlager (r. im Bild) nicht nur eine Geburtstagstorte, sondern auch die besten Glückwünsche an die Mitarbeiter sowie die Bewohner. Das Haus Neustadt bietet älteren Menschen in vier Wohnbereichen ein **modernes Zuhause**. In der hauseigenen **„gesunden Küche"** (Gütesiegel) werden täglich rund 400 Mahlzeiten zubereitet. In der im Haus befindlichen **Tagesbetreuung** sind ältere Personen, die noch zu Hause wohnen, den Tag gern mit Gleichgesinnten verbringen und bei Bedarf Unterstützung brauchen, richtig aufgehoben.

KOCH BOUTIQUE
ESSEN | TRINKEN | SCHENKEN

Die Kochboutique im Welas Park

Ihr feiner Laden für alles rund ums Kochen, Essen und Schenken. Entdecken Sie hochwertige Küchenhelfer, exklusive Messer, stilvolle Gläser und besondere Geschenkartikel. Wir setzen auf Qualität, die lange Freude bereitet. Nachhaltigkeit und Kundenzufriedenheit stehen bei uns im Mittelpunkt – wir führen nur Produkte, von denen wir überzeugt sind.

Kundennähe ist unser Versprechen – fachkundige Beratung garantiert.

Welas Park
Ginzkeystrasse 27 / Top 13
4600 Wels

www.kochboutique.at

Dein Kind hat Probleme in der Schule?

„Wir helfen Kindern die in der Schule Schwierigkeiten haben, mit unserer einzigartigen Lernförderung alle Herausforderungen erfolgreich und langfristig zu bewältigen!"

MEMORY LERNFÖRDERUNG
www.mahuma.at mahuma

JETZT KOSTENLOSE Beratung unter: www.mahuma.at

eww
Gruppe
Welser
Sonnenanbeterin
Gemeinsam sind wir auf der Sonnenseite daheim:
Schon jetzt produzieren unsere Welser Photovoltaik-Anlagen klimafreundlichen Sonnenstrom für tausende Haushalte.
Gemeinsam
Energiewende.
eww.at/energiewende

Am Freitag, 15. November eröffnet die Welser Weihnachtswelt samt Lichterpfad!

Die Vorbereitungen für die Ankunft des Christkinds laufen auf Hochtouren, denn bereits am Freitag, 15. November verwandelt sich die ganze Innenstadt in die Welser Weihnachtswelt. Veranstaltet wird die Kooperationsveranstaltung von der Wels Marketing & Touristik GmbH und der Welser Christkind GmbH in Kooperation mit dem Tourismusverband Region Wels und der Stadt Wels.

Bis 24. Dezember kann man täglich ab 11:00 Uhr die Bergweihnacht am Stadtplatz, den Winterzauber im Pollheimerpark und den Gösser-Biergarten-Advent mit in Summe über 40 Ständen und Fahrgeschäften besuchen.

Eingebettet in eine florierende Innenstadt mit über 350 Innenstadtgeschäften und Lokalen liegt der Schwerpunkt des Marktes heuer auf der Beleuchtung und auf den Kunsthandwerkshütten, die mit über 15 Beschickern in der Welser Weihnachtswelt ausstellen. Mit der über 750.000 LED-Punkten geschmückten Weihnachtsbeleuchtung und dem Lichterpfad wird dem Christkind feierlich der Weg nach Wels geleuchtet.

”

Die Welser Weihnachtswelt zählt zu den schönsten in ganz Oberösterreich. Auch heuer dürfen wir uns wieder auf ein Lichtermeer, traditionelle Weihnachtshütten und viele weihnachtliche Programmhighlights freuen. Ich freue mich bereits jetzt und hoffe, dass wieder viele Menschen nach Wels kommen, hier auch das eine oder andere Geschenk besorgen und unsere Weihnachtswelt genießen. Ich wünsche allen eine schöne Adventzeit in Wels.

Bürgermeister
Dr. Andreas Rabl

”

Ob nach der Arbeit, untertags oder am Wochenende mit der Familie – die Welser Weihnachtswelt bietet für alle Altersgruppen schöne Erlebnisse vor einer märchenhaften Kulisse. Im heurigen Jahr wird dem Kunsthandwerk ein besonderer Platz eingeräumt. 15 Beschicker werden ihre selbst gefertigten Waren anbieten. Für eine reichhaltige Auswahl bei der Suche nach hochwertigen Weihnachtsgeschenken ist damit jedenfalls gesorgt.

Wirtschaftsstadtrat
Dr. Martin Oberndorfer

”

Die Welser Weihnachtswelt bietet einen einmaligen Besuchsgrund zur Adventzeit und die Gäste kommen von nah und fern. Gemeinsam bieten wir attraktive und wunderbare Pakete an. So kann man den Adventzeit am Markt bestens genießen, sich dann in den Welser Hotels vollumfänglich verwöhnen lassen und man bekommt obendrauf noch weihnachtliche Geschenke dazu. Mit dem Lichterpfad kann auch der Weihnachtsurlaub bis zum 2. Februar verlängert werden.

KR Helmut Platzer
(Aufsichtsratsvorsitzender Tourismusverband Region Wels)

Mit einer liebevollen Mischung aus weihnachtlichem Flair, adventlichen Klängen, handgefertigten Schätzen, köstlichen Leckereien und einem umfangreichen Kinderprogramm ist die Welser Weihnachtswelt das perfekte Ziel für alle Familien in ganz Oberösterreich und für alle, die in der festlichen Jahreszeit etwas Besonderes mit ihrem Liebsten erleben möchten.

Ein spektakuläres Highlight in der Weihnachtszeit und darüber hinaus ist die märchenhafte und gleichzeitig moderne und energiesparende Weihnachtsbeleuchtung in der Innenstadt. Zur Eröffnung am 15. November ab 17:00 Uhr erstrahlt die Innenstadt wieder mit über 750.000 LED-Lichtpunkten – neben der einmaligen Weihnachtsbeleuchtung startet auch der Welser Lichterpfad mit 28 Highlights, der mit neuen Stationen und spannenden Geschichten ein kostenloses Erlebnis für Jung und Alt bietet. Neu wird die Beleuchtung in der Pfarrgasse und das Blumenherz von der Gärtnerei Dopetsberger sein, welches im Pollheimerpark als neue Attraktion und Fotopoint aufgestellt wird.

Im Bild (v.l.): Peter Jungreithmair, MBA (GF Wels Marketing & Touristik GmbH), KR Helmut Platzer (Aufsichtsratsvorsitzender Tourismusverband Region Wels), Bürgermeister Dr. Andreas Rabl, Wirtschaftsstadtrat Dr. Martin Oberndorfer.

Details zum Lichterpfad

In Summe werden rund 750.000 LED-Lichtpunkte auf 70 Kilometern Lichterketten erstrahlen und mehr als 100.000 Kristalle an den Laternen glitzern. Allem voran verbindet der Welser Lichterpfad auf 1,7 Kilometern alle Beleuchtungshighlights. Sobald die Dunkelheit hereinbricht und die Lichter zum Leben erwachen, entfaltet der Pfad seine prachtvolle Magie. Ein visuelles Erlebnis, gekoppelt mit wissenswerten Geschichten, bieten für jede Generation ein Abenteuer der Extraklasse.

Für die Kinder sorgt ein neues Rätsel entlang des Lichterpfads für Spannung und für alle, die gerne auf Social Media Fotos machen, teilen oder darauf posen, gibt es die Insta-Reise mit lustigen Challenges, interaktiven Filtern und Giphys mit Sofortpreisen.

”

Mit 15. November startet die Welser Weihnachtwelt wieder mit vielen Highlights in die frequenzstärkste Zeit des Jahres. Mit neuen einzigartigen Beleuchtungsinstallationen, täglichen Programm, mehr Kunsthandwerksständen und vielen Shoppingangeboten dürfen sich alle Besucher und Besucherinnen auf die schönste Zeit des Jahres freuen. Mit viel Liebe und Emotionen, aber auch mit viel Fleiß, Ausdauer und Leidenschaft wird die Welser Weihnachtswelt von vielen Mitarbeitern, Ausstellern und Helfern betrieben, um den tausenden Besuchern schöne Momente zu schenken!

Peter Jungreithmair (Geschäftsführer der Wels Marketing & Touristik GmbH)

”

Unser Christbaum steht und leitet damit offiziell die Vorweihnachtszeit ein. Der Baum ist Sinnbild für Tradition und unsere Kultur. Ich danke den Österreichischen Bundesforsten für diesen wunderschönen Baum und wünsche allen eine schöne Weihnachtszeit in Wels.

Bürgermeister Dr. Andreas Rabl

WELSER CHRISTBAUM STEHT

Stadtplatz wird vorweihnachtlich

Rechtzeitig vor dem Start der Welser Weihnachtswelt am Freitag, 15. November wurde der traditionelle Christbaum angeliefert und an seinem bekannten Platz am Stadtplatz aufgestellt.

Heuer handelt es sich um eine mehr als 14 Meter hohe Tanne von den Österreichischen Bundesforsten aus der Nähe von Steyr. Der Weihnachtsbaum steht wie üblich vor dem Rathaus (Stadtplatz 1) und wird in den kommenden Tagen mit energiesparenden LED-Lichtern bestückt, um dann im Advent den Platz feierlich zu beleuchten.

40 Tage – 40 Aussteller

Was wäre ein Markt ohne Aussteller? In Summe über 40 Aussteller präsentieren bei der Welser Weihnachtswelt ihre Waren - von Kunsthandwerk bis zu weihnachtlichen Köstlichkeiten. Der Fokus liegt heuer auf Kunsthandwerksaussteller. In Summe bieten 15 Aussteller – so viele wie noch nie – die schönsten Weihnachtsgeschenkideen aus Holz, Wolle, Keramik, Ton und verschiedensten Basteleien an. Wöchentlich werden die Hütten getauscht, sodass es jede Woche neue Produkte in der Welser Weihnachtswelt zu bestaunen und zu kaufen gibt.

Himmlisches Wolkenreich des Christkinds!

Auch das Christkind macht es sich wieder im Ledererturm heimelig. Der Eingang in den Ledererturm ist „baustellenfrei" möglich. Der Ledererturm mit Postamt, Spielzimmer und himmlischen Wolkenreich ist für die kleinen und großen Besucher zu den gewohnten Zeiten offen. (Donnerstag 15:00 bis 19:00 Uhr, im Dez. schon ab 9:00 Uhr und Freitag bis Sonntag jeweils von 11:00 bis 19:00 Uhr) Dem Brief ans Christkind steht somit nichts im Wege. Damit aber auch außerhalb der Öffnungszeiten der Brief zum Christkind kommt und der eine oder andere Wunsch der braven Kinder erfüllt werden kann, wird es auch dieses Jahr wieder den Postkasten bei der Almdorfbühne geben.

Weihnachtliches Programm auf der Bühne:

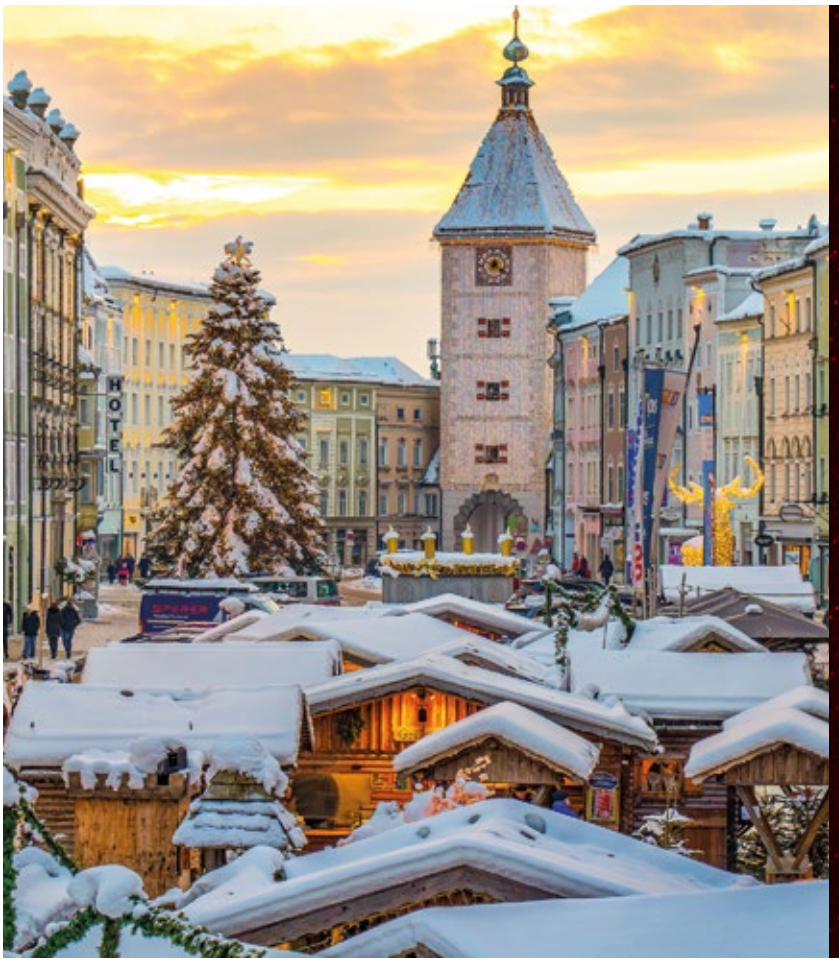
Auf der Almdorfbühne am Stadtplatz gibt es täglich Programmhighlights – in Summe über 150 Attraktionen und Programmpunkte. Jeweils um 16:00 Uhr startet das Schneegestöber, welches für 5 Minuten den Platz vor der Almdorfbühne in ein magisches Winter-Wunderland verwandelt. Danach starten Märchenerzähler, Klanggeschichten, Chorgesänge, Bläsergruppen, Kindergarten-Auftritte uvm.

Weihnachtliche Einkaufserlebnisse mitten in der Stadt

350 Innenstadtgeschäfte & -lokale: Shoppen in der Welser Innenstadt während der Weihnachtszeit ist nicht nur ein Abhaken einer Einkaufsliste. Weihnachtliche Beleuchtung und liebevoll geschmückte Geschäfte in Kombination mit dem außergewöhnlich guten Branchenmix schaffen eine Atmosphäre, die zum Verweilen und Staunen einlädt. Hier wird eingetaucht in eine festliche Welt des Einkaufens, die von zahlreichen eigentümergeführten Betrieben, exklusiven Boutiquen und bekannten Filialisten getragen wird. So findet man nicht nur das perfekte Geschenk und tätigt seine eigenen Einkäufe mit Freude, sondern begibt sich auf eine Reise durch das winterliche Wunderland und erfreut sich an der festlichen Stimmung.

Liebevolle & einzigartige Dekoration der Welser Kinder!

Ca. 70 Kindergarten-, Krabbelstuben- und Hortgruppen sowie Schulen schmücken rund 70 Christbäume sowie 15 Lederertürme, welche man am Stadtplatz bis hin zur Fußgängerzone entlang des Lichterpfades findet. In Summe helfen ca. 1.000 Kinder die Welser Weihnachtswelt zu dekorieren.



WELS WEIHNACHTET

- **Bäuerlicher Kekserlmarkt am Welser Wochenmarkt**
  immer samstags, 30. November, 7. und 14. Dezember
- **Nikolausfeier im Tiergarten**
  Freitag, 6. Dezember, 15:00 Uhr, Treffpunkt: Heustadl
- **Nikolaus kommt auf Besuch ins Quartier Gartenstadt**
  Freitag, 6. Dezember, ab 16:00 Uhr
- **Nikolausaktion für Kinder im Welldorado und in der Eishalle**
  Freitag, 6. Dezember, während der Öffnungszeiten
- **Erlebnistag im Advent bei der Freiwilligen Feuerwehr Wels**
  Samstag, 14. Dezember, 09:00 bis 15:00 Uhr, Hauptfeuerwache
- **Christkind im Tierheim**
  Freitag, 20. und Samstag, 21. Dezember
  jeweils von 13:00 bis 17:00 Uhr
- **Weihnachtsaktion für Kinder im Welldorado und in der Eishalle**
  Dienstag, 24. Dezember, während der Öffnungszeiten
- **Weihnachten mit den Tieren im Tiergarten**
  Dienstag, 24. Dezember, 11:00 bis 14:00 Uhr
- **Turmmusik am Heiligen Abend**
  Dienstag, 24. Dezember, 14:00 bis 18:00 Uhr

Alle Details erfahren Sie im Internet unter
wels.at/welsweihnachtet

Fließwasser-Retter bei der Feuerwehr Wels nun im Dienst

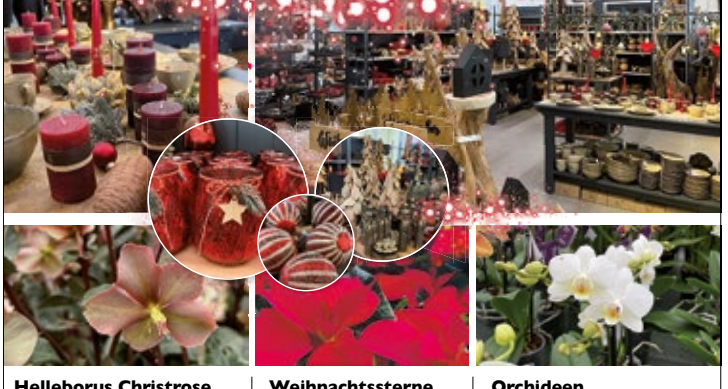
Die Feuerwehr Wels beschritt kürzlich mit der Ausbildung von „Fließwasser-Rettern" einen neuen Weg im Bereich der Einsatztätigkeit am Wasser. Dieser Sonderdienst stellt zumindest bei den Feuerwehren in Oberösterreich noch ein Novum dar, aber auch im übrigen Österreich ist er unter den Feuerwehren noch nicht wirklich weit verbreitet.

Neun Kameraden konnten diese viertägige, fordernde, aber auch höchst lehrreiche Ausbildung unter Anleitung eines professionellen Trainers absolvieren.

Im **Welser Stadtgebiet** gibt es **mehrere fließende Gewässer**. Die **Traun**, der größte Wasserlauf im Einsatzbereich der Feuerwehr, welche sich bei Wasserliebhabern einer durchaus großen Beliebtheit erfreut, ist wohl jedem bekannt. Gerade in der warmen Jahreszeit sind immer wieder Schwimmer, Kajak- und Schlauchbootfahrer, Ruderer, Standup-Paddler und auch badende Menschen am Wasser zu sehen.

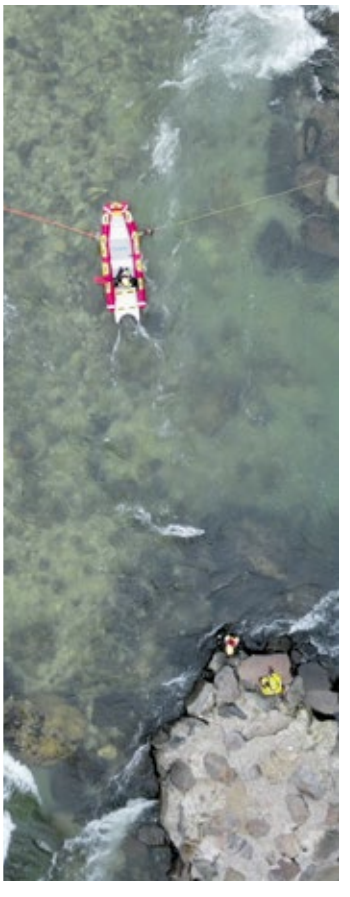
Doch auch die **Bäche**, welche sich durch das Stadtgebiet schlängeln (z.B. Mühlbach, Schenkelbach und Grünbach), sind sowohl bei Menschen als auch bei Tieren beliebt.

Gleichzeitig bergen all diese Wasserläufe jedoch auch ein gewisses **Gefahrenpotenzial**, welches das Eingreifen der Kräfte der Feuerwehr erforderlich machen kann. „Über 90 Prozent der Einsätze am Wasser finden an der Oberfläche statt. Dadurch war es uns wichtig, den eingesetzten Feuerwehrkräften eine profunde Ausbildung als Fließwasser-Retter zuteilwerden zu lassen. Einen weiteren Einsatzschwerpunkt, neben den natürlichen Gewässern, bilden auch überschwemmte Gebiete nach schweren Unwettern, wie sie leider

Die „Erlebnisgärtnerei" in Oberösterreich.
GÄRTNEREI DOPETSBERGER
Alles GRÜN aus einer Hand!
Komm ins WEIHNACHTS-WUNDERLAND

Helleborus Christrose z.B. 12 cm Topf € 4,99
Weihnachtssterne aus eigener Produktion z.B. 12 cm Topf € 3,99
Orchideen 2-triebige, in riesiger Auswahl ab € 8,99
www.dopetsberger.at
4600 Wels, Flugplatzstraße 38, Tel. 07242 - 420 54, geöffnet von Mo-Fr 8-18 Uhr, Sa 8-17 Uhr
Druck- und Satzfehler vorbehalten. Angebote gültig vom 6.11.2024 bis 24.12.2024. Solange der Vorrat reicht!

WINTERTRENDS 2024/25

Lammfellmode von WERNER CHRIST
Kaninwendejacken von FUNK since 1776
sowie Lammfellhandschuhe, Pelzkrägen u. Strickmützen
Reinigung, Reparatur, Umgestaltung und Pelzrecycling aus Meisterhand
KÜRSCHNERMEISTER OTTO SCHWINGSHANDL
Pelz und Ledermode Im Kremsmünstererhof
Wels, Stadtplatz 63 | Telefon: 07242/46331



in den letzten Jahren immer häufiger in Österreich vorkommen", erklärt Kommandant Roland Weber. Der Fließwasser-Retter ist eine speziell ausgebildete Person, welche hauptsächlich zur **Rettung von in Not geratenen Menschen aus Flüssen und Bächen** eingesetzt wird. Wichtig für die Ausbildung ist definitiv eine Affinität zum Element Wasser. Der Großteil der Welser Absolventen war schon bisher Feuerwehrtaucher und/oder Schiffsführer. Die körperliche Fitness, das Besitzen des Rettungsschwimmerabzeichens, lösungsorientiertes Arbeiten, Improvisationstalent und der Wille zur ständigen Weiterbildung und Training sind ebenso wichtige Voraussetzungen, auch zum Selbstschutz der eingesetzten Mannschaft. Weitere Infos unter **www.feuerwehr-wels.or.at** im Internet.

Wels Card kaufen und 1.400 EUR Weihnachtsbonus gewinnen!

Auch dieses Jahr kann man sich ab 18.11. mit dem Kauf einer Wels Card (ab 10 EUR) wieder selbst belohnen! Unter allen Wels Card Käufern wird wöchentlich ein Wels Card Bonus von bis zu € 100,- und zu Weihnachten einmalig € 1.000,- verlost. Der Tourismusverband Region Wels informiert über kulinarische Highlights und Führungen in der Tourismusregion. Das Wirtschaftsservice Wels informiert über Neueröffnungen rechtzeitig zum Weihnachtsgeschäft.

Wels Marketing & Touristik GmbH

Mitmachen und gewinnen! Belohne dich selbst und gewinne mit etwas Glück den **Wels Card Weihnachtsbonus!** Schenke deinen Liebsten die Wels Card - oder kaufe dir selber eine - und das Beste daran: unter allen Wels Card Käufern wird wöchentlich ein Wels Card Bonus von bis zu € 100,- und zu Weihnachten einmalig € 1.000,- verlost. Also doppelt profitieren – Freude schenken und Bonus abstauben! Dieses Gewinnspiel gilt ausschließlich für Privatpersonen. Denkt daran, die Rechnung des Kaufs sorgfältig aufzubewahren, um an der Verlosung teilnehmen zu können.

Wirtschaftsservice Wels

Neueröffnungen in Wels

In den letzten Wochen haben einige Shops und Gastronomiebetriebe in Wels aufgesperrt. **Hautnah Tag&Nacht** ist von der Ringstraße auf den Stadtplatz 46 gezogen. Anfang November eröffnet **NIZAM Fashion** in der Ringstraße 26. Die **Wels Info** am Stadtplatz 44 hat nach einer Umbauphase neu eröffnet. Ende Oktober hat der **„Cannabisstore Wels“** mit einem umfassenden Sortiment an CBD Produkten in der Ringstraße 12 eröffnet. **Fielmann** ist seit Oktober mit um Akustik erweitertem Sortiment nach dem Umbau wieder retour auf seinem alten Standort in der Bäckergasse 18. **Die Objektwerkstatt Boden** von Inhaber Dimitri Weikl eröffnet im November seinen Schauraum in der Bahnhofstraße 13a. **Der Weinphilosoph** wird ab November bis Ende Jänner auf der ehemaligen Tauschraumfläche seinen Weinhandel vergrößern und Aktionsware aus seinem Sortiment anbieten. Weitere Eröffnungen für Anfang 2025 sind bereits in Vorbereitung.

Tourismusverband Region Wels

Kulinarische Highlights und festliche Erlebnisse in der Tourismusregion

Die kalte Jahreszeit steht vor der Tür, und unsere Tourismusregion lädt ein, diese mit besonderen kulinarischen Genüssen und festlichen Erlebnissen zu genießen!
Ab Mitte November verwöhnen unsere heimischen Gasthäuser mit Spezialitäten, die das Beste aus der Region bieten:

- **Obermairs Wirtshaus** begeistert mit herzhaften Wildgerichten wie Gansleinmachsuppe und Entenbraten, die bis in den Advent hinein serviert werden – perfekt für Weihnachtsfeiern!
- **Bayrischer Hof** lockt mit Martini-Gansl am 8. und 11. November oder Bratl in der Rein und Schnitzelplatten – alles auf Vorbestellung für gesellige Runden.
- **Gösserbräu** lädt im November zum Ganslessen ein und bietet auf Anfrage zartes Rindfleisch und traditionelles Bratl in der Rein.
- **Knödelwirt** bietet seine Spezialitäten wie Bratl, Knödelpartien und Schlachtplatten auf Anfrage – ein kulinarisches Erlebnis in gemütlicher Atmosphäre.

wels.at/gastronomie

Führungen und Rundgänge

Während der festlichen Jahreszeit werden wieder Führungen angeboten, die einen einzigartigen Einblick in die zauberhafte Welt der Welser Weihnachtswelt und des Lichterpfads verschaffen. Anmeldungen sind ab sofort für die beliebten Weihnachtlichen Nachtwächterrundgänge sowie für die Führung „Geschichte(n) und Kultur am Welser Lichterpfad“, die wöchentlich während der Welser Weihnachtswelt stattfinden, möglich . Anmeldung unter **wels.at/fuehrungen.**

Wels Marketing & Touristik GmbH
Tourismusverband Region Wels
Welser Christkind GmbH
Wels Betriebsansiedelungs-GmbH

Stadtplatz 44, 4600 Wels
+43 7242 67722 22, wels.at

Das Medienkulturhaus denkt sich neu

© MKH

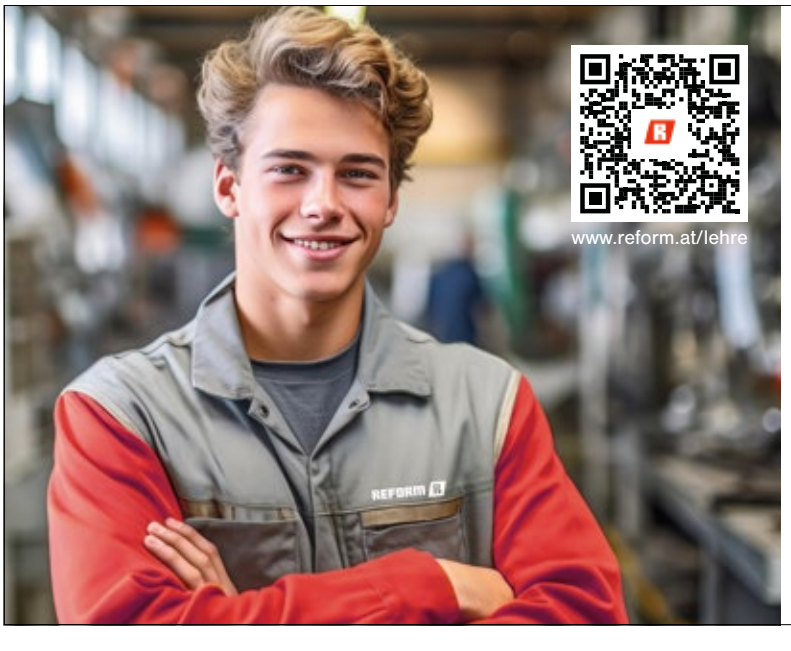
Boris Schuld (2.v.r.) mit Team und Kulturreferentin Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger (2. v.l.).

Am Freitag, 15. November eröffnen die MKH-Studios in der Alten Sparkasse (Pollheimerstraße 17) in Wels. Der Verein MKH lädt ein, den Beginn von zehn weiteren Jahren Kulturschaffen für alle zu feiern.

Das Medienkulturhaus (MKH) in der Innenstadt ist längst eine Institution geworden, die weit über Oberösterreich hinaus bekannt ist. Bereits **seit 2003** bespielt der gleichnamige Verein das MKH mit einem abwechslungsreichen Kulturprogramm und wurde dafür bereits zweimal mit dem Kulturpreis des Landes OÖ ausgezeichnet. Im vergangenen Jahr erfolgte die **Neuausschreibung** der Alten Sparkasse durch die Stadt Wels, die Boris Schuld mit seinem Team klar für sich entscheiden konnte. Die Erfahrungen von mehr als zwanzig Jahren Kulturarbeit sind dabei in ein neues Konzept geflossen: Die **MKH-Studios**.

Schwerpunkte sind die Förderung von **Stärkung von Medienkompetenz** durch zahlreiche Vermittlungsprogramme für Schulklassen, aber auch in Form von Freizeitangeboten. Der praktische Zugang zeichnet dabei das Angebot der MKH-Studios aus. Es findet kein bloßer Konsum statt, sondern eine aktive Auseinandersetzung mit Kunst und Kultur, die zu einem reflektierten Umgang mit Medien führt. Neben dem Fokus auf junge Menschen wird ein **breites Programm für alle Altersgruppen** geboten. An Erwachsene richten sich etwa vielfältige Werkstätten für kreatives Schaffen, wie die Keramikwerkstatt unter der Leitung von Josseline Engeler. Ein buntes Veranstaltungsprogramm wartet ebenso auf Gäste.

Zum **Grand Opening** am **Freitag, 15. November** um **19:00 Uhr** sind alle Interessierten geladen. Es besteht die Möglichkeit, das ganze Haus kennenzulernen – von der Galerie im 1. Stock bis hinab zum Malort und dem Podcast-Studio in den Kellerräumen, die in dieser Form für die Öffentlichkeit bislang noch nicht zugänglich waren. Die Werkstättenleiterinnen von Keramik und Siebdruck zeigen ihr Können. Im Anschluss geht die Party im Extrazimmer weiter. Am **Samstag, 16. November** findet die Premiere der MKH-Produktionen 2024 im Programmkino statt. Infos unter **www.medienkulturhaus.at** im Internet.



REFORM

Deine Lehre mit Zukunft

- **Tech-Talente in 5 super Lehrberufen**
- **Top-Team:** engagierte Lehrlinge und motivierte Mitarbeiter:innen
- **Unser Ziel:** Du wirst zum Fachexperten.

Entdecke, was in dir steckt!
Wir begleiten dich auf deiner Reise zum Lehrabschluss und fördern deine Persönlichkeit und Fähigkeiten.

40 Jahre Weltladen

Kürzlich fand die 40-Jahr-Feier statt, eigentlich sind es aber sogar schon 41 Jahre: 1983 eröffnete der Weltladen, damals „Sandino“, an seinem Standort beim „Semperit“-Hochhaus. 1993 übersiedelte man auf den jetzigen Standort am KJ.

Aufgrund von Pensionierungen und einer neuen Geschäftsführerin, Michaela Stauder, wurden die Feierlichkeiten etwas verschoben. Dafür fanden sie gleich an zwei Tagen statt: Zuerst am Freitag, 4. Oktober mit Film, Buffet und Feier im Programmkino, tags darauf im Laden bei ebenso guter Laune, Sonderangeboten und exklusiver Modeschau. Trägerverein ist weiterhin der „Verein für internationale Solidarität“ mit Obmann Wolfgang Wurm. Unterstützung für den Weltladen kommt auch von der Stadt Wels, nämlich durch Mittel aus der **Umwelt- und Klimaförderung** von Stadtrat Thomas Rammerstorfer (im Bild mit ehemaligen und aktuellen Weltladen-Mitarbeitern). Dieser würdigte anlässlich der Feierlichkeit den sozialen Gedanken, den Umwelt- und Klimaschutz sowie das Sortiment des Ladens und wünschte viele weitere erfolgreiche Jahre.

Erfolgreiches Preisschnapsen der Welser Generationentreffs

Beim jährlichen Preisschnapsen der städtischen Generationentreffs trafen sieben Teams aufeinander und ermittelten in spannenden, fairen Runden die Sieger.

Dabei drehte sich im Generationentreff Lichtenegg (Am Rosenhag 2) alles um Schnapser, Gang und Bummerl. Den **Sieg** trugen **Lucie Waldl** und **Siegfried Hofinger** davon. Sie erhielten von Gemeinderätin Sandra Wohlschlager (2.v.r.) in Vertretung von Sozialreferentin Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger und der Leiterin der Generationentreffs Mag. Michaela Röder (1.v.l.) den Siegerpokal und einen Geschenkkorb überreicht.

Ford Explorer: Stromverbrauch: 13,9–17,9 kWh/100 km (kombiniert) | CO_2-Emissionen: 0 g/km (kombiniert) | Elektrische Reichweite: je nach Batterie bis zu 325–602 km* (WLTP)

Motormobil
Paul Hahn Str. 2, 4614 Marchtrenk
07243/52225

Riehs
Mitterhoferstr. 6, 4600 Wels
07242/47462

Symbolfoto | *Basierend auf einem voll aufgeladenen vollelektrischen Ford Explorer mit Extended Range ohne Optionen. Geschätzte Reichweite gemäß WLTP. Es können bis zu 602 km Reichweite bei voll aufgeladener Batterie erreicht werden – je nach vorhandener Serien- und Batterie-Konfiguration. Die tatsächliche Reichweite kann aufgrund unterschiedlicher Faktoren (z. B. Wetter, Fahrverhalten, Alter und Zustand der Lithium-Ionen-Batterie) variieren. 1) Unverbindlich empfohlener, nicht kartellierter Richtpreis inkl. NoVA und USt. für Privatkunden. Richtpreis beinhaltet bereits Importeursbeteiligung sowie € 2.400,– Ford Credit Bonus und € 576,– Versicherungsbonus. Leasing über Ford Credit (Ein Service der Santander Consumer Bank. Bankübliche Bonitätskriterien vorausgesetzt), Abschluss eines Vorteilssets der Ford Auto-Versicherung (Versicherer: GARANTA Versicherungs-AG Österreich) vorausgesetzt sowie € 2.400,– E-Mobilitätsbonus inkl. MwSt und € 3.000,– Förderung seitens Bundesministerium Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie, weitere Details dazu finden Sie unter www.umweltfoerderung.at. E-Mobilitätsbonus gültig für E-PKW mit reinem Elektroantrieb (BEV). Angebot gültig bis auf Widerruf, vorbehaltlich Änderungen, Irrtümer und Druckfehler.

LEBENSHILFE-ARBEITSGRUPPE

50-jähriges Jubiläum

Die Lebenshilfe-Arbeitsgruppe Wels ist seit 50 Jahren im ehrenamtlichen Einsatz für Menschen mit Beeinträchtigung.

Von der **ersten Lebenshilfe-Werkstätte** in Wels, die **1974** gekauft wurde, bis zur Eröffnung der neuen Werkstätte in der Gabelsbergerstraße im Juni 2024: Die Arbeitsgruppe Wels hat sich für viele Projekte stark gemacht und viel erreicht. Am längsten wurde für den Neubau der zweiten Werkstätte in der Gabelsbergerstraße gekämpft.

Im Bild (v.l.): Moderatorin und ehemalige Lebenshilfe-Mitarbeiterin Kerstin Jenewein, Lebenshilfe-Geschäftsführer Mag. Gerhard Scheinast, Lebenshilfe-Vizepräsidentin Mag. Birgit Brunsteiner, Bürgermeister Dr. Andreas Rabl, Arbeitsgruppenobmann Johann Hablesreiter und Sozialreferentin Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger.

© Lebenshilfe OÖ

Die Schulwegpolizei sucht freiwillige Helfer

Immer auf der Suche nach freiwilligen Helfern ist die ehrenamtliche Schulwegpolizei. Diese nimmt die Sicherung der Schulwege im Welser Stadtgebiet gemeinsam mit der Polizei, der Ordnungswache und den Schülerlotsen wahr. Wer sich auf diese Weise für die Verkehrssicherheit der kleinen Welser engagieren möchte, kann sich direkt an Obfrau Carmen Pühringer wenden: Und zwar per E-Mail unter **info@schulwegpolizei-wels.at** oder unter **Tel. +43 676 69 74 605**.

Dank für jahrelanges ehrenamtliches Engagement

Mit einer kleinen Aufmerksamkeit bedankte sich Sportreferent Vizebürgermeister Gerhard Kroiß bei Wilhelm Reizelsdorfer für sein jahrelanges Engagement für den (Welser) Judo-Sport.

Nach **30 Jahren** als Gesamtorganisator von Großveranstaltungen wie den Welser **Judo-Tagen** und dem **COLOP-Masters** übergab Reizelsdorfer die Organisation in jüngere Hände. Beim 30. COLOP-Masters waren heuer Judokas aus 21 Nationen – darunter Australien, Brasilien und Griechenland – in Aktion. Zum Jubiläum war Multikraft Wels mit drei Mal Gold, drei Mal Silber und vier Mal Bronze so erfolgreich wie schon lange nicht mehr.

Unter anderem bedankten sich bei Willi Reizelsdorfer (2.v.r.) Sportreferent Vizebürgermeister Gerhard Kroiß (3.v.l.) und Stadtrat Thomas Rammerstorfer (1.v.l.).

© Privat

Welser Kinderbetreuung: Ab Dezember vormerken!

In den Welser Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen (KBBE) läuft über den Winter die Planung für das Betreuungsjahr 2025/2026.

Online-Vormerkung startet mit Dezember

Wer seine Kinder für Krabbelstube und Kindergarten vormerken möchte, ist beim **digitalen KIGA-Portal** genau richtig. Die Verlinkung unter **wels.at/vormerkung-kinderbetreuung** wird am **Sonntag, 1. Dezember** freigeschaltet und steht bis einschließlich **Freitag, 14. Februar** zur Verfügung. Die frühestmöglichen **Zeitpunkte** sind dabei folgende: Für die Krabbelstube frühestens ein Jahr vor Eintritt des Betreuungsbedarfs und für den Kindergarten frühestens in jenem Jahr, in dem das Kind sein zweites Lebensjahr vollendet hat.

BEI JEDEM SCHRITT GUT BERATEN.

WER VIEL VORHAT, KOMMT ZU UNS.

Als zuverlässiger Partner begleiten wir Sie mit achtsamer und ambitionierter Beratung bei Ihren Finanzentscheidungen. Mit über 125 Jahren Erfahrung unterstützen wir Sie dabei, zur richtigen Zeit den richtigen Weg einzuschlagen.

Hypo Vorarlberg in Wels
Kaiser-Josef-Platz 49, T 050 414-7000
www.hypovbg.at/wels

FH OÖ CAMPUS WELS

Ringvorlesung und Infotag

INFOTAG

„Studieren probieren" am FH OÖ Campus Wels

- Offene Lehrveranstaltungen
- Vorträge
- Infostände
- interessante Ausstellungsstücke
- Campus-Führungen

Freitag, 22. November, 09:00 bis 17:00 Uhr

www.fh-ooe.at/campus-wels

Der neue Wirtschaftsingenieurstudiengang Sustainable Solutions bietet im November eine Ringvorlesung zum Thema „Alternative Wirtschaftssysteme" an, die neben den Studierenden auch für die interessierte Öffentlichkeit geöffnet ist.

Nach Vorträgen und Paneldiskussionen über die Gemeinwohl-Ökonomie und die Sozial-Ökologische Transformation stehen noch weitere Termine an. So wird am **Dienstag, 19. November** Laura Porak von der JKU einen Vortrag mit dem Titel „Degrowth als neue Wirtschaftsordnung?" halten. Die Aktivistin und Unruheständlerin Roswitha Minardi spricht am **Dienstag, 26. November** über „Bedingungsloses Grundeinkommen – Utopie oder Grundlage für den sozioökologischen Wandel?"

© FH OÖ

Interessierte erhalten Informationen am Infotag „Studieren probieren" am FH OÖ Campus Wels.

Am **Freitag, 22. November** öffnet der FH OÖ Campus Wels seine Pforten. Interessierte können sich direkt vor Ort über ein Studium in den Bereichen Technologie & Werkstoffe, Umwelt & Lebensmittel, Energie & Bauen oder auch Innovation, Design & Wirtschaft informieren.

Geburten

Ajan Fazliu, 23.10.2024; Leoni Kalev, 23.10.2024; Cornelius Michael Bauer, 22.10.2024; Marija Ličinar, 22.10.2024; Levin Boris Popović, 22.10.2024; Hana Irmet Iseni, 21.10.2024; Eflin Kocaman, 21.10.2024; Petra Radić, 19.10.2024; Naser Sylejmani, 19.10.2024; Lio Mallinger, 18.10.2024; Adin Huskarić, 16.10.2024; Lian Lleshaj, 16.10.2024; Troi Balaj, 11.10.2024; Tara Marković, 09.10.2024; Olivia Rührlinger, 09.10.2024; Luka Barić, 07.10.2024; Nil Fejzullahi, 07.10.2024; Emil Weinzierl, 06.10.2024; Emilia Parzer, 05.10.2024; Franziska Moser, 04.10.2024; Frida Maria Wiesmeyr, 03.10.2024; Mihael Barišić, 02.10.2024; Luzia Ortner, 02.10.2024; Jonathan Schömig, 01.10.2024; Maela Zejneli, 01.10.2024; Evren Estik, 26.09.2024; Adam Petrevski, 25.09.2024; Sara Mehmedi, 23.09.2024

Hochzeiten

Arthur Rottensteiner, Wels & Susanne Plesser, Wels, 24.10.2024; Dario Andrić, Wels & Barbara Lozančić, Wels, 19.10.2024; Philipp Fabian Diesenberger, Wels & Andrea Mikulić, Wels, 19.10.2024; Helmut Stefan Steinhauser, Wels & Michaela Altreiter, Wels, 18.10.2024; Sinan Kürşat İnce, Wels & Lyudmyla Bortnyk, Wels, 18.10.2024; Mateo Anušić, Wels & Tereza Haralampieva, Wels, 28.09.2024; Mario Werner Guggenberger, Steinhaus & Cherlyn Pikal Rachbauer, Wels, 28.09.2024; Antonijo Šimić, Wels & Anna Papić, Wels, 28.09.2024;

Verstorbene

Sigrid Aresin, 4.6.1940; Erna Wagner, 29.4.1925; Hermine Rosenauer, 20.3.1929; Leopoldine Maxa, 16.5.1941; Ernestine Neuböck, 9.12.1930; Georg Mitterhauser, 8.9.1930; Monika Oppitz, 28.8.1938; Helga Würflinger, 29.5.1941; Max Wittenzeller, 13.7.1927; Franziska Killer, 3.5.1954; Dr. Paul Oppitz, 22.12.1931; Manfred Mayr , 31.1.1958; Johann Graf, 28.5.1941; Eleonore Wiesinger, 30.10.1929; Anna Aichinger, 7.11.1929; Norbert Wolfgang Hügelsberger, 7.7.1967; Maria Schwarzmüller, 23.1.1925; Herma Himmelfreundpointner, 11.5.1936; Reginald Regetz, 15.9.1941; Herbert Aigner, 1.11.1946; Renate Kinschner, 4.1.1958; Brunhilde Promberger, 20.6.1939; Hubert Hattinger , 10.6.1937; Berta Engelmayr, 21.3.1949; Erika Parzer, 26.4.1937; Gustav Walden, 11.6.1937

Finde uns auf Facebook!
www.facebook.com/stadt.wels
WELS

Wir gratulieren

101 Jahre

Maria Schmaranzer, 31.10.1923

100 Jahre

Habrla Rosalia, 09.10.1924

98 Jahre

Hemedinger Paula, 12.10.1926
Scharhauser Helga Theresia Maria, 23.10.1926

97 Jahre

Humer Elisabeth, 05.10.1924
Tuch Erna, 16.10.1927

96 Jahre

Zocher Alfred, 14.10.1928
Bichler Paulina, 22.10.1928
Hittmayr Erna Maria, 27.10.1928

95 Jahre

Gugenberger Christina, 04.10.1929
Weishuber Hildegard Ingeborg Anna, 13.10.1929

Kostenlose Rechtsberatung

WELS

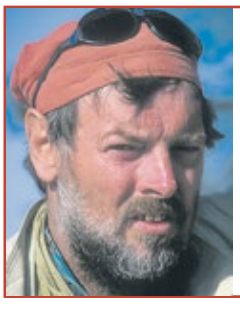
Rechtsanwaltskammer für Oberösterreich:

23. November 2024 Mag. Dr. Roland Heitzinger
7. Dezember 2024 Mag. Harald Hipfl
21. Dezember 2024 Mag. Percy Hirsch

Am **Samstag** jeweils von **10:00** bis **12:00** Uhr
Rathaus, Eingang Stadtplatz 3, Erdgeschoß, Zi. 50a (Kantine).
Anmeldung vor Ort bis 11:00 Uhr!

Fr., 22. November 2024
Stadttheater Wels | Einlass ab 14.30 Uhr

Eintritt frei!



„SÜDLICHES AFRIKA“ von Prof. Sepp Friedhuber

15.00 - 16.30 Uhr

Wir reisen von Kapstadt entlang der blühenden Westküste in die Kalahari. Unsere Reise beginnt am Kap der Guten Hoffnung, Besuch in einem Kapholländischen Weingut inklusive. Die Atlantikküste ist abwechslungsreich und voller Leben. Sepp Friedhuber hat die Wildnis hautnah erlebt und fantastische Bilder mitgebracht.

„ISLAND“ von Mag. Günter Grüner

17.00 - 18.30 Uhr

"Auf kein anderes Land trifft der Titel "aus einer anderen Welt" so sehr zu wie auf Island. Mehrmals war ich auf dieser magischen Insel unterwegs. Fantastische Aufnahmen präsentiere ich - aber auch die humorvolle Seite kommt nicht zu kurz ..."

„TERRA“ von Michael Martin

19.00 - 21.30 Uhr, inkl. Pause

Michael Martin bereiste und fotografierte für TERRA zehn große Naturlandschaften, die er die zehn Gesichter der Erde nennt. Dafür war er weltweit mit seiner Kamera unterwegs, beschäftigte sich zwischen den Reisen aber auch mit den großen Herausforderungen unserer Zeit und nicht zuletzt mit der Suche nach einer zweiten Erde.

Anmeldung bitte bis spätestens 15.11.2024 unter zentrale@kneissltouristik.at bzw. 07245/20700

MAGISTRAT DER STADT WELS
BauR-269-08-7-2024

Verordnung

des Magistrates der Stadt Wels vom 20.09.2024 über die Neubenennung einer Straße im Ortsgebiet von Wels (Ploierstraße - Straßen Nr. 5395). Gemäß § 10 Abs. 1 in Verbindung mit § 3 Abs. 1 des O.Ö. Straßengesetzes 1991, LGBl. Nr. 84/1991 in der Fassung des LGBl. Nr. 13/2024 wird verordnet:

§ 1

Die nachstehend beschriebene Straße -
Straßenverlauf: Die Straße befindet sich in der Katastralgemeinde 51215 Lichtenegg, Stadtteil Vogelweide, in der Ortschaft Wispl und verläuft beginnend an der bestehenden Neinergutstraße in Richtung südosten bis zur nordwestlichen Grundstücksgrenze der Parzelle Nr. 552/2, dargestellt im Plan BauD-StaE-SP-133-02-2-2024, vom 27.08.2024 - erhält die Bezeichnung

"Ploierstraße"

Eduard Ploier wurde am 19.06.1930 in Wels geboren und ist am 04.01.1998 in Wels verstorben.

Ploier hat in zahlreichen Funktionen über Jahrzehnte hinweg das kirchliche, (entwicklungs-)politische und mediale Leben Österreichs mitgeprägt. Seine berufliche Karriere startete er im Bildungshaus Schloss Puchberg und hat bis zur Pensionierung 1995 mehr als 42 Jahre lang die Geschicke des Bildungshauses mitgestaltet. Zunächst als Diözesanführer der Katholischen Landjugend, ab 1961 als Verwalter und ab 1986 als geschäftsführender Direktor des Hauses.

Von 1974 bis 1998 war Ploier Mitglied der Hörer- und Sehervertretung des ORF und damit Mitglied im ORF-Kuratorium.

In Anerkennung seiner erfolgreichen Tätigkeiten wurden ihm eine Reihe von Ehrungen zuteil. So wurde ihm 1975 das Silberne Ehrenzeichen und 1985 das Große Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich verliehen.

1999 wurde der Eduard-Ploier-Preis für Entwicklungszusammenarbeit in Würdigung der Verdienste um Eduard Ploier, die Entwicklungszusammenarbeit zu verbreiten und zu vertiefen, ins Leben gerufen. Seit 2001 wird auch der Eduard-Ploier-Journalistenpreis vom Land OÖ vergeben. (Johanna Wiesmann-Ploier, 23.08.2021) / (eduard-ploier.zurerinnerung.at)

§ 2

Diese Verordnung wird mit dem Ablauf des Tages an dem das Stück des Amtsblattes, das die Kundmachung enthält, herausgegeben und versendet wird, rechtswirksam. Der in § 1 bezeichnete Plan liegt während der Amtsstunden beim Magistrat der Stadt Wels, Amtsgebäude Greif, Rainerstraße 2, zur öffentlichen Einsicht auf (§ 65 Abs. 5 StW. 1992 i.d.g.F.).

Der Bürgermeister:
Dr. Rabl eh.

XXXLutz

Die **Nr. 1** in **Wels**

XXXL Gutschein

33% [1)]

auf viele Möbel, Teppiche und Leuchten

VOM HERSTELLER LISTENPREIS

Ausgenommen alle Werbe- und Aktionsartikel aus den aktuellen und in den letzten 30 Tagen gültigen Prospekten auf www.xxxlutz.at/brochures und Online Only Produkten

+ **10%** [2)] ON TOP

auf viele **Möbel, Teppiche** und **Leuchten**

In Form von Gutscheinen für Ihren nächsten Einkauf. Auch im Online Shop einlösbar mit Code: TOP10

zusätzlich

+ **Gratis Lieferung** [3)]

ab einem Möbeleinkauf im Wert von € 1.000,-

GERINGER AUFPREIS FÜR MONTAGE

1) Gültig vom Herstellerlistenpreis. Pro Person nur ein Gutschein gültig. Gültig von 11.11. bis 19.11.2024. Nicht mit anderen Aktionen (z. B. Gutscheinen und Rabattaktionen) kumulierbar. Nicht einzulösen auf Online Only, Preishit und Marktplatz Produkte im Online Shop. Alle Preise sind Abholpreise. Nicht gültig auf bereits getätigte Aufträge, Österreichs bester Preis Produkte, sowie beim Kauf von Gutscheinen, Serviceleistungen und Produkte der Marken Joop!, Erpo, Brühl, Bretz, Team 7, Stokke, 2E Vertriebs-GmbH, ABC Design, Anrei, Biohort, Kettler, Glatz, Zebra, Stern, Jan Kurtz, Sudbrock, System Unit, Stocco, Sieger, Sedda, Miele, Liebherr, Sit Mobilia, Aeris, Schösswender Katalogbestellungen, Carryhome, Hom'in, SMEG, Philips HUE, BOXXX und Neuhaus PURE. 2) Sie erhalten bis 11.11. bis 19.11.2024 minus 10% on Top auf Ihren Möbel-, Teppich- und Leuchteneinkauf. In Form von Gutscheinen für Ihren nächsten Einkauf. Auch zusätzlich auf alle Prozentaktionen und Markenrabatte, ausgenommen sind nur bereits getätigte Einkäufe, Gutscheinaktionen, Gutscheinkäufe, Serviceleistungen, Online Only, Preishit und Marktplatz Produkte, Österreichs bester Preis Produkte und bereits reduzierte Produktangebote in unseren Prospekten auf www.xxxlutz.at/prospekte. Bitte Gutschein vor jedem Einkauf vorweisen. Auch im Online Shop einlösbar mit Code: TOP10 3) Gültig von 11.11. bis 19.11.2024. Aktion gültig ab einem Möbeleinkauf im Wert von € 1.000,-. Geringer Aufpreis für Montage. Nicht gültig auf bereits getätigte Aufträge. Ausgenommen Werbe- und Aktionsware sowie Ausstellungsabverkaufsware.

Impressum: Medieninhaberin und Herstellerin: XXXLutz AG, Römerstraße 39, 4600 Wels. ©XXXLutz Marken GmbH

MAGISTRAT DER STADT WELS
BauR-269-05-15-2021

Flächenwidmungsplan

für die Stadt Wels Nr. 5/2015
Änderung Nr. 98

Der rechtskräftige Flächenwidmungsplan für die Stadt Wels wurde wie folgt geändert:

Änderung Nr. 98: Umwidmung im Bereich des Grundstückes Nr. 1/1 Tfl. (36 m²), Katastralgemeinde 51215 Lichtenegg, von derzeit Grünlandfür die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Flächen; Ödland (Wald entsprechend der forstrechtlichen Planung) auf Sonderausweisung für Funkanlagen (Wald entsprechend der forstrechtlichen Planung).
Diese Änderung wurde in der Zeit vom 20.08.2024 bis 04.09.2024 öffentlich kundgemacht und hat am 04.09.2024 Rechts¬wirksamkeit erlangt. Der genannte Plan liegt während der Amtsstunden beim Magistrat der Stadt Wels, Dienststelle Stadtentwicklung, Amtsgebäude Greif, Rainerstraße 2, zur Einsichtnahme für jedermann auf.

MAGISTRAT DER STADT WELS
BauR-269-05-14-2022

Flächenwidmungsplan

für die Stadt Wels Nr. 5/2015
Änderung Nr. 106
Örtliches Entwicklungskonzept Nr. 2/2015
(Änderung Nr. 55)

Der rechtskräftige Flächenwidmungsplan für die Stadt Wels wurde wie folgt geändert:
Änderung Nr. 106: Umwidmung im Gebiet Lichtenegger Straße, für den Bereich des Grundstückes Nr. 1077/1 Tfl. (500 m²), Katastralgemeinde 51215 Lichtenegg, von derzeit Grünlandfür die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Flächen; Ödland auf Baulandeingeschränktes gemischtes Baugebiet MB, Wohnobjekte mit Ausnahme von Betriebswohnungen unzulässig, SP2 (Frei- und Grünflächen, Bepflanzungen).
Mit der ÖEK-Änderung Nr. 55 wird die Konformität zwischen Flächenwidmungsplan und den Entwicklungszielen des Örtlichen Entwicklungskonzeptes hergestellt.
Diese Änderung wurde in der Zeit vom 20.08.2024 bis 04.09.2024 öffentlich kundgemacht und hat am 04.09.2024 Rechts¬wirksamkeit erlangt. Der genannte Plan liegt während der Amtsstunden beim Magistrat der Stadt Wels, Dienststelle Stadtentwicklung, Amtsgebäude Greif, Rainerstraße 2, zur Einsichtnahme für jedermann auf.

Kinderschutzzentrum Tandem

Kinderschutzzentrum, Familienberatungsstelle
Opferhilfeeinrichtung (psychosoziale und juristische Prozessbegleitung)

Mo, Di, Do, Fr 10:00 bis 12:00 Uhr und Mi 14:00 bis 16:00 Uhr.
Dr.-Koss-Straße 2, 4600 Wels
Tel. +43 7242 671 63
Fax: +43 7242 459 37 14
E-Mail: info@tandem.or.at, www.tandem.or.at

MAGISTRAT DER STADT WELS
BauR-269-08-8-2024

Kundmachung

Straßenrechtlicher Verordnungsplan Nr. 638
Auflassung öffentliches Gut im Bereich Mitterhoferstraße / Schafwiesenstraße
öffentliche Planauflage
BauR-269-08-8-2024

Gemäß § 11 Oö. Straßengesetz 1991 wird darauf hingewiesen, dass der straßenrechtliche Verordnungsplan Nr. 638 Auflassung öffentliches Gut im Bereich Mitterhoferstraße / Schafwiesenstraße durch 4 Wochen, das ist von 11.11.2024 bis einschließlich 09.12.2024 zur öffentlichen Einsichtnahme und der Möglichkeit zur schriftlichen Einbringung von Anregungen oder Einwendungen beim Ma¬gistrat der Stadt Wels während der Amtsstunden aufliegt. Für nähere Informationen steht Ihnen Frau Penz, BSc, Dst. Stadtentwicklung, AG Greif, Rainerstraße 2, Tel.: 07242/235-9451 Dw, nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung gerne zur Verfügung.

Im Rahmen eines beabsichtigten Grundstücksverkaufes bzw. -tausches der Stadt Wels soll das Grundstück Nr. 1805 in der Katastralgemeinde 51224 Pernau, welches derzeit als öffentliches Gut (Straßen- und Wege) verordnet ist, vollständig in der bestehenden Straßenwidmung aufgelassen werden. Die betreffende Fläche wird bereits landwirtschaftlich genutzt. Die verkehrsmäßige Erschließung der betroffenen Anrainer wird durch die geplante Maßnahme nicht eingeschränkt.
Die bereits bestehende Trassierung der umliegenden Straßen im öffentlichen Gut stellt die konfliktfreie und einwandfreie Bewältigung aller Verkehrsarten im Sinne einschlägiger gesetzlicher Bestimmungen und Normen sicher.

Aufzulassendes öffentliches Straßenstück

KG	Grst.Nr.	Ausmaß m²	Eigentümer
51224	1805	1754,64 m²	Stadt Wels (öffentliches Gut, Straßen und Wege)

Der straßenrechtliche Verordnungsplan erhält das Plandatum 03.10.2024.

Für den Bürgermeister:
Im Auftrag
Schneider Sonja eh.

Bis Sonntag, 2. März 2025

EISLAUFEN Saison 2024/25

Infos und Termine!

Alle Eislaufkurse für Kinder und Erwachsene, für Anfänger und Fortgeschrittene sind online (www.wels.at/eishalle) zur Anmeldung verfügbar! Ebenso sind alle weiteren Informationen zu

- **Tarifen und Öffnungszeiten der Eishalle**
- **Angeboten und Specials**
- **Eisstockschießen**

und vieles mehr dort zu finden (praktische Broschüre zum Download).

WELS

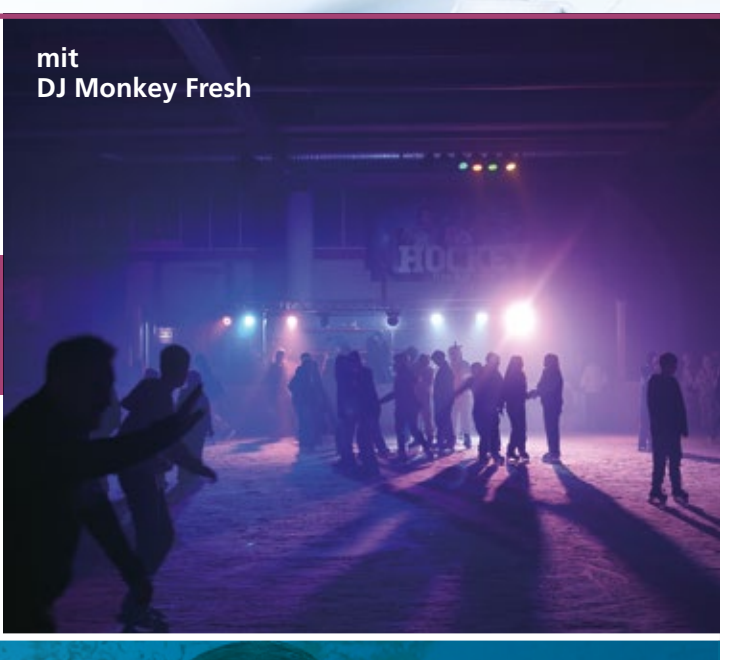
EISDISCO Termine 2024/25

Uhrzeit:
Jeweils von 19:00 bis 21:45 Uhr
Einlass: 18:30 Uhr

Eintritt:
Erwachsene: 6,90 Euro
Ermäßigt: 3,80 Euro

Vorverkaufskarten sind eine Woche vor der jeweiligen Eisdisco an der Kassa erhältlich.

mit DJ Monkey Fresh



// **Samstag, 16. November 2024**
// **Samstag, 18. Jänner 2025**
// **Samstag, 01. März 2025**
// **Samstag, 21. Dezember 2024**
// **Samstag, 15. Februar 2025**

Eishalle Wels, Bauernstraße 43, 4600 Wels
Tel. +43 7242 235 6901, E-Mail: sz@wels.gv.at
www.wels.at/eishalle

Willkommen im Welldorado Hallenbad und Sauna

Öffnungszeiten:

Mo. bis Sa.: 09:00 bis 22:00 Uhr
So. und Feiertag: 09:00 bis 20:00 Uhr

WELS PLANSCHT

Welldorado
SCHWIMM-SAUNA-WELLNESS

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

WELLDORADO WELS | Rosenauer Straße 70, 4600 Wels
Tel. +43 7242 235 6900 | E-Mail: sz@wels.gv.at

wels.at/welldorado

Die Profis vom Land

Maschinenring

Ihr starker Partner durch's
ganze Jahr

BAUM- UND STRAUCHSCHNITT
BAUMABTRAGUNG
GRÜNRAUMPFLEGE
WINTER- UND SOMMERDIENST
GARTEN- UND LANDSCHAFTSGESTALTUNG

Maschinenring Wels
Neinergutstr. 4, 4600 Wels
059060/461
wels@maschinenring.at
www.maschinenring.at/wels

WELS BESTATTUNG
BESTATTUNG DER STADT WELS GMBH

Wenn Sie uns brauchen .....

..... sind wir, wie gewohnt, in unseren Büroräumen am Stadtplatz 20 gegenüber der Stadtpfarrkirche, beim Eingang zum Burggarten, für Sie da!

Geprüfter Qualitätsbestatter

4600 Wels, Stadtplatz 20
Telefon 07242 / 47064
office@bestattung-wels.at
www.bestattung-wels.at

Unsere Trauerfeiertermine finden Sie auf unserer Homepage!

AKTIVPASS 2025

WELS

AUSGABE DES AKTIVPASSES 2025

Am Montag, 25. November startet die Ausgabe des Welser Aktivpasses 2025.

Die **persönliche Ausgabe** des **Aktivpasses 2025** ist Montag bis Freitag von 08:00 bis 12:00 Uhr im Amtsgebäude Greif, Rainerstraße 2 (beim Infopoint) möglich**.**

Für den Versand des Aktivpasses 2025 gibt es folgende Möglichkeiten:

- **Antragstellung** per **E-Mail** an **senb@wels.gv.at.**
- **Postversand nach Einzahlung** des Kostenbeitrags von 13 Euro.
  Verwendungszweck: Aktivpass 2025, Vor- und Nachname des Aktivpassinhabers, Geburtsdatum, Adresse
  Konto der Stadt Wels: Sparkasse Oberösterreich, IBAN: AT26 2032 0100 0000 1221
- **Automatischer Postversand.** Der Aktivpass 2025 wird automatisch an alle Bezieher einer Ausgleichszulage, die den Weihnachtszuschuss beantragt haben, versandt – für diese ist der Aktivpass kostenlos.
- **Postversand** nach **Beantragung** mit Nachweis der Ausgleichszulage – für diese Bezieher ist der Aktivpass kostenlos.

! **Zur Information:** Die **persönliche Antragstellung** und **Abholung** der **Zivilinvalidengutscheine** und auch für **Ehejubiläen** ist ebenso ausschließlich im Amtsgebäude Greif, Montag bis Freitag von 08:00 bis 12:00 Uhr, möglich.

Jahreskartenbesitzer der Linie Wels, die den Gutschein im Aktivpass dringend benötigen, wenden sich bitte an folgende Telefonnummer: +43 7242 417 3010 oder 3001.

i **Telefonische Infos zum Aktivpass 2025:**
Tel. +43 7242 417 3010 oder 3001 bzw. +43 7242 235 5522

wels.at

WELS

Die Demenz-Servicestelle in Wels ist die erste Anlaufstelle für alle, die bei sich selbst oder anderen eine Veränderung bemerken, die auf Demenz hinweisen könnte. Nach kurzer telefonischer Terminvereinbarung finden Sie bei uns ein verständnisvolles Umfeld.

Unsere Expertinnen sind von **Montag bis Freitag** für Sie da und gehen auf Ihre Fragen, Sorgen und Ängste ein.

LEISTUNGEN DER DEMENZ-SERVICESTELLE WELS

- Möglichkeit der eingehenden psychologischen Testung
- Beratung für Betroffene und Angehörige
- Stadiengerechte Trainingsgruppen für Betroffene
- Gesprächskreis, Vorträge und Schulungen für pflegende Angehörige

Wir sind zuständig für die Bezirke
Wels-Stadt, Wels-Land und **Eferding** !

OFFENER GESPRÄCHSKREIS FÜR ANGEHÖRIGE VON MENSCHEN MIT DEMENZ

Jeden **letzten Dienstag** im Monat von **16:00 bis 18:00 Uhr** in der Demenzservicestelle Wels, Flurgasse 40/EG/Zimmer 821.

Bitte um **telefonische Voranmeldung** unter folgender Nummer: **+43 7242 417 4821**

Haus Neustadt
Flurgasse 40
4600 Wels

Tel. +43 7242 417 4821
E-Mail: dss.wels@wels.gv.at
Web: wels.at

Österreichische Gesundheitskasse

LAND OBERÖSTERREICH

WELS

wels.at

Beratungsstelle FAWE

WELS

Familienberatung
Paarberatung
Psychosoziale
Einzelberatung

Dragonerstraße 22
Tel. +43 7242 295 86
E-Mail: **fawe.spb@wels.gv.at**

Dienstag 14:00 bis 17:00 Uhr
sowie
Mittwoch 09:00 bis 12:00 Uhr

Telefonische Terminvereinbarung erforderlich!
Für Einzelpersonen, Paare oder Familien.

Wir bieten an: **Paar- und Familienberatung; Psychotherapeutische Beratung; Psychologische Beratung; Rechtsberatung; Medizinische Beratung; Scheidungsberatung bei Gericht**

Anmeldung Bürgerfragestunde – Gemeinderat, Montag, 16. Dez. 2024

Meine Frage richtet sich an:

Bürgermeister .....

Vizebürgermeister .....

Stadtrat .....

Fraktion der .....

(Bitte den Namen der gewünschten Ansprechperson bzw. Fraktion eintragen)

Meine Frage lautet :

.....

.....

.....

.....

Anmeldefrist: Mittwoch, 11. Dezember 2024

TAGESBETREUUNG IM HAUS NEUSTADT

Sie sind allein stehend und benötigen tagsüber professionelle Unterstützung?
Sie sind berufstätig und wollen Ihre Eltern täglich gut betreut wissen?

Die Tagesbetreuung im Haus Neustadt bietet

- Umfassende professionelle pflegerische Betreuung und Beratung durch die Mitarbeiter.
- Unterstützung bei der Medikamentengebarung und Essensversorgung.
- Möglichkeit der Nutzung von Dienstleistungen wie Frisör, Physiotherapie und Fußpflege
- Kontakt zu Gleichaltrigen und Teilnahme bei gesellschaftlichen Veranstaltungen im Haus Neustadt.
- Einbindung bei den täglichen Demenz- und Ressourcen-Trainings (MAS-Training) in der Tagesbetreuung.
- Unterstützung bei der Organisation von Transporten sowie bei Anträgen für Pflegegeld und Arztterminen.
- Besuche für ältere Menschen ab Pflegestufe 1 von Montag bis Freitag von 07:00 bis 16:30 Uhr täglich oder tageweise möglich.

Öffnungszeiten und Kontakt
Die Tagesbetreuung im Haus Neustadt ist von Montag bis Freitag von 07:00 bis 16:30 Uhr geöffnet.

Tagesbetreuung im Haus Neustadt
Flurgasse 40, Tel. +43 7242 417 4814, E-Mail: tagesbetreuung@wels.gv.at

Wichtig! Die Anwesenheit des Antragstellers bei der Sitzung ist erforderlich. Pro Antragsteller ist **nur eine Frage zu einem Thema** zulässig und **pro Jahr** sind **maximal drei Anfragen pro Person** möglich. Dauer der Fragestunde: Max. eine Stunde

Absender: (Angaben bitte in Blockschrift)

Name

.....

Adresse

.....

.....

Telefon

.....

Datenschutzerklärung: Mit der Anmeldung zur Bürgerfragestunde erkläre ich mich einverstanden, dass die für die magistratsinterne Bearbeitung (Vorbereitung der Antworten) erforderlichen personenbezogenen Daten automatisationsunterstützt verwendet werden. Ein Widerruf dieser Datenschutzerklärung ist jederzeit schriftlich möglich.

Postentgelt beim Empfänger einheben!

WELS

Magistrat der Stadt Wels

Rathaus
Stadtplatz 1
4601 Wels

Oder per Mail an:
buergerfragestunde@wels.gv.at

Gesprächsrunde für pflegende Angehörige von Menschen mit Demenz

Jeden letzten Dienstag im Monat 16:00 bis 18:00 Uhr in der Demenzservicestelle, Flurgasse 40/EG, Tel. **+43 7242 417 4821**

Arche Wels

Tierheimstraße 40
Di, Mi, Fr und Samstag von 13:00 bis 17:00 Uhr, Mo, Do, So und Feiertage geschlossen. Terminvereinbarung unter Tel. **+43 7242 235 7658** (Büro). In **Notfällen** Tierrettung Tel. **+43 664 276 38 48**

WELS
VERBINDET

Die Welser Generationentreffs

Die Generationentreffs bieten als offene und parteilich unabhängige Zentren Aktivitäten, Vorträge, Dienstleistungen und vor allem gemütliche Geselligkeit für alle Generationen. Informieren Sie sich unter **www.wels.at/generationentreffs** über die einzelnen Treffs!

Aktuelle Veranstaltungen

Mittwoch, 13. November – 14:00 Uhr
▶ **Sesselgymnastik** Generationentreff Neustadt

Donnerstag, 14. November – 14:00 Uhr
▶ **Gesunde Jause** Generationentreff Knorrstraße

Montag, 18. November – 14:00 Uhr
▶ **Sitztanz / Singen** Generationentreff Puchberg

Dienstag, 19. November – 10:00 Uhr
▶ **Frisör / Fusspflege** Generationentreff Knorrstraße

Mittwoch, 20. November – 14:00 Uhr
▶ **Klangschalenreise mit Brigitte** Generationentreff Noitzmühle

Donnerstag, 21. November – 14:00 Uhr
▶ **Geburtstagsfeier November, Dezember (Kaffee und Kuchen)**
Generationentreff Neustadt

Dienstag, 26. November – 14:00 Uhr
▶ **Kekserl backen mit Kindern der Umgebung**
Generationentreff Puchberg

Mittwoch, 27. November – 14:00 Uhr
▶ **Spielen mit Kindern der Umgebung** Generationentreff Noitzmühle

Mittwoch, 27. November – 14:00 Uhr
▶ **Adventbeginn (Lieder und Gedichte) mit Frau Drucker**
Generationentreff Neustadt

Mittwoch, 27. November – 15:30 Uhr
▶ **Infovortrag Sturzprävention mit Physiotherapeutin**
Generationentreff Vogelweide

Donnerstag, 28. November – 14:00 Uhr
▶ **Besuch der aktuellen Ausstellung von Ewald Walser in der Stadtgalerie Wels** Anmeldung in allen Generationentreffs

Dienstag, 3. Dezember – 14:00 Uhr
▶ **Gedächtnistraining / Fit im Kopf mit Michi** Generationentreff Puchberg

Donnerstag, 5. Dezember – 14:00 Uhr
▶ **Krampuskränzchen mit den Lambacher Traunfürsten mit Punsch und Bratwürsteln**
Anmeldung in allen Generationentreffs

Kontakt und Öffnungszeiten

Generationentreff Knorrstraße, Knorrstraße 24
Monika Hartl | senb@wels.gv.at, Tel: +43 7242 53019
Montag bis Donnerstag: 11:00 bis 16:00 Uhr
Freitag: 09:00 bis 13:00 Uhr
Mittagstisch Montag bis Freitag ab 12:00 Uhr*

Generationentreff Lichtenegg, Am Rosenhag 2
Helga Lecher | senb@wels.gv.at, Tel.: +43 7242 417 3788
Montag bis Donnerstag: 11:15 bis 17:00 Uhr
Mittagstisch Montag bis Donnerstag ab 11:30 Uhr*

Generationentreff Linzer Straße, Linzer Straße 126
Beate Haip | senb@wels.gv.at, Tel: +43 7242 43198
Montag bis Donnerstag: 12:30 bis 16:30 Uhr
Mittagstisch Mittwoch ab 12:00 Uhr*

Generationentreff Neustadt, Südtiroler Straße 44
Hikmete Gashi | senb@wels.gv.at, Tel.: +43 7242 714 987
Montag bis Donnerstag: 13:00 bis 17:00 Uhr

Generationentreff Noitzmühle, Eibenstraße 25
Michael Trauner | senb@wels.gv.at, Tel.: +43 7242 417 3784
Montag und Mittwoch: 11:15 bis 16:30 Uhr
Mittagstisch Montag und Mittwoch ab 11:15 Uhr*
Frühstücksbuffet Donnerstag 08:30 bis 11:00 Uhr*

Generationentreff Puchberg, Puchberger Straße 20
Michael Trauner | senb@wels.gv.at, Tel.: +43 7242 207 392
Dienstag und Donnerstag: 11:30 bis 17:00 Uhr
Mittagstisch Dienstag und Donnerstag ab 11:30 Uhr*

Generationentreff Vogelweide, Eiselsbergstraße 31a
Astrid PETER | senb@wels.gv.at, Tel.: +43 7242 43197

NEUE ÖFFNUNGSZEITEN!
Montag und Mittwoch: 11:30 bis 17:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag: 08:00 bis 13:30 Uhr
Mittagstisch Montag und Mittwoch ab 11:30 Uhr*

**** (Anmeldung erforderlich)***

www.wels.at/generationentreffs

Sammeltermine Gelber Sack

Es wird gebeten, die Gelben Säcke am Abholtag ab 06:00 Uhr gut sichtbar bereitzustellen. Die Säcke werden alle sechs Wochen abgeholt.

Bitte beachten: In den Gelben Sack gehören nur Verpackungsmaterialien.

Vogelweide Innen, Oberthan, Puchberg West	**Montag, 11. November**
Vogelweide Außen	**Dienstag, 12. November**
Lichtenegg West	**Mittwoch, 13. November**
Neustadt Nord, Puchberg Ost, Neustadt Ost	**Donnerstag, 14. November**
Pernau Nord, Innenstadt Nordost, Innenstadt Südost	**Freitag, 15. November**
Innenstadt Mitte	**Montag, 18. November**
Lichtenegg Ost, Innenstadt West	**Dienstag, 19. November**
Pernau Süd	**Mittwoch, 20. November**
Neustadt Süd	**Freitag, 22. November**

Die nächsten Termine werden wieder bekannt gegeben.

Auskünfte am Misttelefon unter Tel. +43 7242 540 60.

Öffnungszeiten ASZ

Altstoffsammelzentrum Wels-Nord
Florianiweg 9, Tel. +43 7242 542 73
Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag	**08:30 bis 19:00 Uhr**
Samstag	**08:30 bis 13:00 Uhr**

Altstoffsammelzentrum Mitterhoferstraße 100
Tel. +43 660 121 15 70
Provisorischer Betrieb: eingeschränkte Annahmeliste
Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag	**08:30 bis 16:00 Uhr**
Samstag	**08:30 bis 12:00 Uhr**

Altstoffsammelzentrum Thalheim
Am Thalbach 110, Tel. +43 7242 934 88 44
Öffnungszeiten:

Montag	**14:00 bis 19:00 Uhr**	
Mittwoch	**13:00 bis 18:00 Uhr**	
Freitag	**08:00 bis 12:00 Uhr**	**13:00 bis 18:00 Uhr**
Samstag	**08:00 bis 12:00 Uhr**	

Altstoffsammelzentrum Gunskirchen
Krenglbacher Str. 30, Tel. +43 7246 202 75
Öffnungszeiten:

Montag	**08:00 bis 12:00 Uhr**
Mittwoch	**12:00 bis 18:00 Uhr**
Donnerstag	**14:00 bis 18:00 Uhr**
Freitag	**12:00 bis 18:00 Uhr**
Samstag	**08:00 bis 12:00 Uhr**

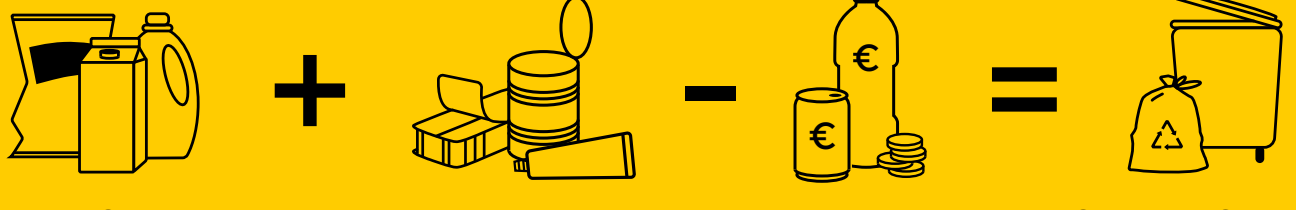
ASZ Thalheim und **Gunskirchen** sind auch für **Welser nutzbar!**

DIE GELBE FORMEL
GILT AB 1. JÄNNER 2025

Ab 01. Jänner 2025 werden in ganz Österreich alle Verpackungen aus Kunststoff und Metall gemeinsam in der Gelben Tonne oder dem Gelben Sack gesammelt.

WARUM ERST JETZT?
– Sortiertechnologien wurden verbessert und Sortieranlagen modernisiert
– Verpackungen wurden weiterentwickelt und können besser sortiert und recycelt werden
– kein Fleckerlteppich mehr man schafft eine österreichweit einheitliche Regelung
– die Sammelmengen sollen dadurch bundesweit gesteigert werden
– durch das Einwegpfand ist in Sack und Tonne mehr Platz für die gemeinsame Sammlung

Hinweis: In der Stadt Wels werden mit Materialien sämtliche Blaue Tonnen, die bisher für die Metallverpackungssammlung genutzt wurden, abgezogen. Die Gelben Tonnen bleiben bestehen und ihre Beklebung wird nach und nach angepasst.



LEICHT-VERPACKUNGEN + METALL-VERPACKUNGEN – PFAND = GELBE TONNE & GELBER SACK

Zahnärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst

Der zahnärztliche Wochenenddienst wird an den angegebenen Samstagen, Sonn- und Feiertagen jeweils in der Zeit von 09:00 bis 11:00 Uhr in den Ordinationen der unten angeführten Zahnärzte durchgeführt:

Dr. Harald Mayr Wels, Oberfeldstraße 54/1	+43 7242 43415 am 16. und 17. November
Mag. Dr. Roland Bühler Lambach, Bahnhofstraße 1	+43 7244 23808 am 23. und 24. November
Dr. Petra Matouk Wels, Steiningerweg 18/4	+43 7242 911194 am 30. November und 1. Dezember
Dr. stom. Alan Meniga Wels, Grieskirchnerstraße 15/1	+43 7242 52969 am 7. und 8. Dezember

Aktuelle Notdienste-Zahnärzte, Apotheken und Rotes Kreuz sind auch immer aktuell im Internet unter **www.zahnaerztekammer.at** zu finden!

Änderungen vorbehalten!

Wohnen im Dialog – Zusammen für eine gute Nachbarschaft!

Das Angebot umfasst **Hilfestellungen** und **Beteiligungsmöglichkeiten** für Welser Bürger, insbesondere **Konfliktbegleitung** in der Nachbarschaft, **Einzugsbegleitung** für Neuzugezogene und Aktionen im Siedlungsraum.

Bei Bedarf finden die Gespräche am Bürostandort im Quartier Gartenstadt, Otto-Loewi-Straße 2, in Räumlichkeiten in Ihrer Nähe oder bei Ihnen zu Hause statt.

Montag bis Donnerstag von 08:00 bis 18:00 Uhr:

Tel. +43 676 8734 7321– **Isabella Oberkanins**
Tel. +43 676 8734 7138 – **Esra Sulakdag**
Tel. +43 676 8734 7151– **Patrick Fürstenberg**
E-Mail: **wohnen.wels@volkshilfe-ooe.at**

FRAUENHAUS – FRAUENBERATUNG

Gewaltberatung | Rechtsberatung
Sozial- und Lebensberatung | Prozessbegleitung

0 72 42 / 67 851

Mo-Do 8-16 Uhr, Fr 8-12 Uhr
24 Stunden Notruf

Frauenhaus Wels, Postfach 66, 4600 Wels, 07242/67851
office@frauenhaus-wels.at, www.frauenhaus-wels.at

Apotheken-Kalender

1 Adler-Apotheke
Stadtplatz 13, Tel. +43 7242 490 16
2 Einhorn-Apotheke
Plobergerstraße 7, Tel. +43 7242 464 88
3 Falken-Apotheke (Lichtenegg)
Ecke Salzburger Str./Schulstr., Tel. +43 7242 454 22
4 Föhren-Apotheke (Noitzmühle)
Föhrenstraße 15, Tel. +43 7242 559 55
5 Hubertus-Apotheke (Vogelweide)
Ferdinand-Wiesinger-Straße 12, Tel. +43 7242 467 09
6 Linden-Apotheke (Gartenstadt)
Wimpassinger Straße 34, Tel. +43 7242 692 90
7 Schutzengel-Apotheke (Neustadt)
Eferdinger Straße 20, Tel. +43 7242 470 98
8 Steinbock-Apotheke (Pernau)
Hans-Sachs-Straße 80, Tel. +43 7242 474 04
9 Stern-Apotheke
Bahnhofstraße 11, Tel. +43 7242 467 11
N Apotheke Wels-Nord
Oberfeldstraße 95, Tel. +43 7242 728 22
W Apotheke im Welas Park
Ginzkeystraße 27, Tel. +43 7242 207 506
F Franziskus-Apotheke
Oberfeldstraße 35, Tel. +43 7242 207 420
S MAXINE Apotheke
Gunskirchner Straße 7, Tel. +43 7242 206 971
G Sonnen-Apotheke (Gunskirchen)
Welser Straße 6, Tel. +43 7246 8700
T Thalheim-Apotheke (Thalheim)
Rodlbergerstr. 35, Tel. +43 7242 430 07
M1 Apotheke Zur Welser Heide Marchtrenk
Welser Straße 2, Tel. +43 7243 522 75
M2 Stadt-Apotheke Marchtrenk
Linzer Str. 58, Tel. +43 7243 547 00-0
M3 FOLARIS Apotheke Marchtrenk
Goethestraße 12, Tel. +43 7243 523 51
B Apotheke Buchkirchen
Hauptstraße 15, Tel. +43 7242 211 991
L Apotheke Zum goldenen Engel Lambach
Marktplatz 4, Tel. +43 7245 323 27
V Vital Apotheke Stadl-Paura
Maximilian-Pagl-Str. 22, Tel. +43 7245 202 60
WK Apotheke Weißkirchen
Untere Dorfstraße 7, Tel. +43 7243 567 97

Apothekenruf **1455** und **Apo-APP**.
Näheres unter **www.apotheker.or.at**

Not- und Bereitschaftsdienst:
Montag bis Freitag ab 18:00 Uhr, Samstag ab 12:00 Uhr, Sonn- und Feiertage ab 09:00 Uhr (bis jeweils 09:00 Uhr des Folgetages)
Änderungen vorbehalten!

November		
Mo	11	5
Di	12	6
Mi	13	T
Do	14	S
Fr	15	3/M1
Sa	16	4
So	17	F
Mo	18	9
Di	19	W/V
Mi	20	1
Do	21	2
Fr	22	S
Sa	23	N
So	24	8
Mo	25	7
Di	26	5
Mi	27	6
Do	28	T
Fr	29	N
Sa	30	3/M3

Dezember		
So	1	4
Mo	2	F
Di	3	9
Mi	4	W/G
Do	5	1
Fr	6	2
Sa	7	S
So	8	N
Mo	9	8
Di	10	7
Mi	11	5
Do	12	6
Fr	13	T
Sa	14	8
So	15	3/M2
Mo	16	4
Di	17	F
Mi	18	9
Do	19	W/B
Fr	20	1
Sa	21	2
So	22	S
Mo	23	N
Di	24	8
Mi	25	7
Do	26	5
Fr	27	6
Sa	28	T
So	29	7
Mo	30	3/WK
Di	31	4

Telefonische Gesundheitsberatung
Täglich 0–24 Uhr: 1450

Ambulanz für Allgemeinmedizin im Klinikum Wels
TERMINVEREINBARUNG:
Tel.: +43 7242 415 2999
E-Mail: allgemeinmedizin@klinikum-wegr.at

Mini WELS

Das Jahr geht zu Ende. Viele Tiere halten schon ihren Winterschlaf,...

© STADT GRAZ/FISCHER (9)

Kuschel-Bärchen

... so auch Bären. Trotzdem können sie den Winter über bei dir bleiben.

DU BRAUCHST:

ein kleines Handtuch, Gummiringe, Stoffband, Augen zum Aufkleben

SO GEHT'S:

Rolle das Handtuch von den Längsseiten gleich weit auf. In der Mitte treffen sich die Rollen. Klappe dann vorsichtig einen Teil über die Handtuchrollen, sodass ca. zwei Drittel bedeckt sind. Der Rest soll frei bleiben, das sind die Beine. Entrolle das umgeklappte Stück an den Seiten und dreh diese nach hinten. So entsteht ein Kleid. Mit den Gummiringen binde Ohren und Hals ab. Zieh nun das Ende der Beinrollen etwas nach oben. Nun hast du auch Füße. Binde am Schluss das Stoffband um den Hals und klebe die Augen auf.

In den Schlaf wiegen

Du möchtest auch kurz die Augen schließen?

DU BRAUCHST:

eine weiche, große Decke und einige Personen

SO GEHT'S:

Stellt euch um die Decke herum. Eine Person legt sich auf die Decke. Alle anderen greifen den Rand an und heben die Decke vorsichtig hoch und schwingen sie sanft. Nach einiger Zeit wird gewechselt.

Süßer Igel zur Jause

DU BRAUCHST:

- 200 g Mehl
- 2 TL Backpulver
- 40 g Zucker
- 1 Prise Salz
- 1 Vanilleschote
- 75 g Topfen
- 50 ml Milch
- 50 ml Öl
- Mandelstifte
- Rosinen
- Mixer
- Schüssel
- Backblech mit Backpapier
- erwachsene Person zum Unterstützen

SO GEHT'S:

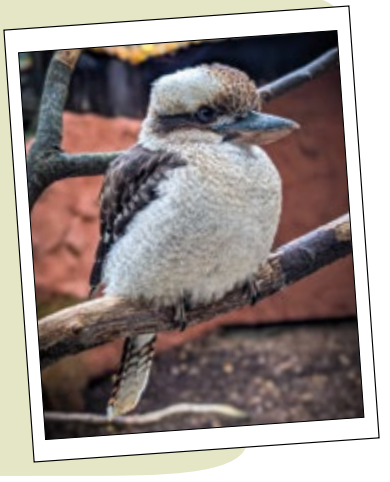
Rühre alle Zutaten bis auf die Mandelsplitter in einer Schüssel zusammen. Heize das Backrohr auf Heißluft 160 Grad vor. Belege das Backblech mit Backpapier und forme aus dem Teig kleine Birnen. Stecke nun Mandelsplitter als Stacheln und Rosinen für die Augen in den Teig.
Backe die Teigigel ca. 20 Minuten.

Mit freundlicher Unterstützung von GRAZ Frida & Fred

Male Tiere für den Tiergarten

Dein Kunstwerk im Tiergarten:

Es warten aktuell noch viele Tiere darauf, von dir gezeichnet zu werden. Mit etwas Glück findet sich deine Zeichnung dann vielleicht bald auf der Artentafel im Tiergarten. Schicke uns deine Zeichnung einfach an tiergarten@wels.gv.at.
Auf dieser Seite findest du in jeder Amtsblatt-Ausgabe ein Tier, für das noch eine Zeichnung gesucht wird. Diesmal geht es um den Jägerliest (englisch Kookaburra).

Über den Jägerliest:

Er lebt sein Leben lang mit dem gleichen Partner zusammen und verteidigt das ganze Jahr über sein Gebiet. Seine lauten, lachenden Rufe hört man oft von Familiengruppen. Er lebt in trockenen Wäldern, Parks und an Flüssen. Der auch „Lachender Hans" genannte Vogel jagt von einer Warte aus und frisst Insekten, kleine Tiere wie Ratten oder Schlangen und manchmal sogar unser Essen beim Picknick. Er legt seine Eier in Baumhöhlen und nach etwa einem Monat schlüpfen die Jungen, die ihren Eltern oft bei der Aufzucht der Geschwister helfen.